



*Foto: WildBILD, Bern.*

## **Verjüngungskontrolle Kanton Wallis**

### **Kreis Oberwallis Ergebnisse 2022**

für  
den Kanton Wallis

September 2022

Dr. Dani Rüegg, Dipl. Forsting. ETH, 8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 / 283 38 77 e-mail: dani.rueegg@rwu.ch

## Inhaltsverzeichnis

<b>Zusammenfassung</b>	<b>3</b>
<b>1 Methodik und Untersuchungsgebiet</b>	<b>4</b>
<b>2 Grenzwerte</b>	<b>7</b>
<b>3 VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen</b>	<b>8</b>
<b>4 VS 101 Lax</b>	<b>10</b>
<b>5 VS 102 Riederwald</b>	<b>12</b>
<b>6 VS 103 Hasuwald</b>	<b>14</b>
<b>7 VS 104 Baanwald</b>	<b>16</b>
<b>8 VS 105 Tschässwald</b>	<b>18</b>
<b>9 VS 107 Färichwald</b>	<b>20</b>
<b>10 VS 108 Laduwald</b>	<b>22</b>

Die Auswertblätter Statistik und Übersicht für 2022 und für die Entwicklung 2018 bis 2022 sind in der Reihenfolge der Gebiete anschliessend an den Textteil ab Seite 24 zu finden.

## Literaturverzeichnis

- EIBERLE, K.; NIGG, H., 1987: Grundlagen zur Beurteilung des Wildverbisses im Gebirgswald. Schweiz. Z. Forstwes. 138 (1987)9: 747-785.
- EIBERLE, K., 1989: Über den Einfluss des Wildverbisses auf die Mortalität von jungen Waldbäumen in der oberen Montanstufe. Schweiz. Z. Forstwes. 140 (1989)12: 1031-1042.
- RÜEGG, D., 1999a: Erhebungen über die Verjüngung in Gebirgswäldern und den Einfluss von freilebenden Paarhufern als Grundlage für die forstliche und jagdliche Planung. Diss Nr. 13097 ETH Zürich. Beih. Nr. 88 Schweiz. Z. Forstwes., 182 S.
- RÜEGG, D., 1999b: Zur Erhebung des Einflusses von Wildtieren auf die Waldverjüngung. Schweiz. Z. Forstwes., 150 (1999)9: 327 – 331.
- RÜEGG, D., 2002: Méthodes d'échantillonnage sur les surfaces indicatrices. Directives. Arrondissement VIII, Martigny. 7 S.
- RÜEGG, D., 2014, 2016, 2018, 2020, 2022: Verjüngungskontrolle Kanton Wallis. Kreis Oberwallis. Ergebnisse 2014, 2016, 2018, 2020, 2022. Für den Kanton Wallis, Sion. 55 S.

## Zusammenfassung

Der Kanton Wallis, vertreten durch die Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft hat Dr. Dani Rüegg, 8722 Kaltbrunn den Auftrag erteilt, die Verjüngungskontrolle Kanton Wallis einzuführen und auszuwerten.

Die Verjüngungskontrolle im Kanton Wallis erfolgt mit temporären Stichproben in Indikatorflächen. Die Lage der Indikatorflächen im Projektgebiet wurde gemeinsam durch die Ingenieure Waldbewirtschaftung Kreis Oberwallis, Revierförster und Wildhüter festgelegt. Die Aufnahmen erfolgen alle vier Jahr in denselben Indikatorflächen. Nach der Erstaufnahme 2014 erfolgte nach 2018 im 2022 die dritte Aufnahme in denselben Indikatorflächen. Die Feldarbeiten wurden durch die Revierförster in Zusammenarbeit mit den Wildhütern von April bis Juli 2022 erledigt.

Die Auswertung im Kreis Oberwallis zeigt eine interessante Verjüngung, welche von Fichte geprägt ist, spärlich in der Stammzahl und mit kleiner Verbreitung der Baumarten auf den Probeflächen.

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten vierzehn Prozent. Sie ist bei Lärche unter dem Grenzwert. Bei Ahorn, Vogelbeere, Fichte und Tanne ist sie in dessen Bereich.

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt für die Hauptbaumart Fichte im Aufwuchs Zunahmen in Verbreitung und Stammzahl. Vogelbeere, Tanne und Lärche legen ebenfalls zu. Die übrigen Baumarten bleiben beigemischt konstant.

Der Verbiss ist von 2018 bis 2022 weitgehend gleich geblieben, mit Abnahmen bei Vogelbeere sowie Zunahmen bei Tanne. Bei den Indikatorflächen zeigen fünf von sieben eine Abnahme und zwei eine Zunahme.

Die Verjüngung der Fichte entwickelt sich in die gewünschte Richtung. Die Mischbaumarten sind noch spärlich verbreitet und entwickeln sich zaghaf. Der Verbiss ist insgesamt auf dem Niveau von 2018 verblieben. Diese Situation ist vor allem darauf zurückzuführen, dass in den Indikatorflächen Lax und Riederwald sämtliche zukunftsfähige Verjüngung seit Jahren geschützt wird (chemisch oder durch Schafwolle), was sich positiv auf den Verbiss ausgewirkt hat. Der Verbiss sollte ohne Schutzmassnahmen in den Bereich unter zehn Prozent gesenkt werden, damit die Verjüngung vielfältig an Baumarten sich etablieren und aufwachsen kann.

Kaltbrunn, im September 2022

Dr. Dani Rüegg

## 1 Methodik und Untersuchungsgebiet

Der Kanton Wallis, vertreten durch die Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft hat Dr. Dani Rüegg, 8722 Kaltbrunn den Auftrag erteilt, die Verjüngungskontrolle Kanton Wallis einzuführen und auszuwerten.

Die Verjüngungskontrolle im Kanton Wallis erfolgt mit temporären Stichproben in Indikatorflächen. Dieses Verfahren ist in der Schweiz etabliert und wird in der Mehrheit der Kantone angewandt. Es wird die Verjüngungsstruktur und die Verbissintensität erhoben. Veränderungen der Verbissintensität<sup>1</sup> in den Indikatorflächen können durch Folgeaufnahmen aufgezeigt werden (RÜEGG 1999b).

Die Lage der Indikatorflächen im Projektgebiet wurde gemeinsam durch die Ingenieure Waldbewirtschaftung, Revierförster und Wildhüter festgelegt. Die Aufnahmen finden im Abstand von zwei Jahren in unterschiedlichen Indikatorflächen statt. Alle vier Jahre erfolgen die Aufnahmen wieder in denselben Indikatorflächen.

Die Feldarbeiten wurden durch die Revierförster in Zusammenarbeit mit den Wildhütern von April bis Juli 2022 erledigt.

Nr	Name	Gemeinde	Forstrevier	Standort	Aufnahme
VS 101	Laxerwald	Lax	Aletsch	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 102	Riederwald	Riederalp	Aletsch	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 103	Hasuwald	Binn	Goms	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 104	Baanwald	Wiler (Lötschen)	Lötschental	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 105	Tschässwald	Albinen	Region Leuk	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 106	Eyholzerwald	Visp	Visp und Umgebung	Tannen-Fichtenwald	2014
VS 107	Färichwald	Eischoll	Visp und Umgebung	Tannen-Fichtenwald	2014, 2022
VS 108	Laduwald	Steg-Hohtenn	Südrampe	Tannen-Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 109	Ritziger Bawald	Grafschaft	Goms	Fichtenwald	2016, 2020
VS 110	Gasiwald	Grensiols	Aletsch	Tannen-Fichtenwald	2016, 2020
VS 111	Heji Tälwald	Simplon-Dorf	Simplon Süd	Fichtenwald	2016, 2020
VS 112	Aebibärg	Stalden	Stalden und Umgebung	Fichtenwald	2016, 2020
VS 113	Furwald	Saas-Grund	Saastal	Lärchen-Arvenwald	2016, 2020
VS 114	Walden	Randa	Inneres Nikolaital	Lärchenwald	2016, 2020
VS 115	Cholerliwald	Oberems	Region Leuk	Fichtenwald	2016, 2020

*Tab. 1-1: Indikatorflächen im Kreis Oberwallis. Die Karte in Abb. 1-2 auf der nächsten Seite zeigt alle Flächen mit Aufnahmen 2014 bis 2022. In Abb. 1-3 sind die Indikatorflächen mit Aufnahmen 2022 separat dargestellt.*

Die Verbissintensität 2022 ist der Anteil der Pflanzen in Prozent an der Gesamtpflanzenzahl, die im Zeitraum von Frühling 2021 bis Frühling 2022 durch Schalenwild am Gipfeltrieb verbissen wurden. Die Auswertung umfasst die statistische Aufbereitung der erhobenen Felddaten, ihre umfassende Darstellung in Tabellenform sowie die Erläuterung der Resultate in einem Bericht.

<sup>1</sup> Die Verbissintensität beschreibt den Verbiss der Gipfeltriebe innerhalb eines Jahres als Anteil an den insgesamt vorhandenen Gipfeltrieben.

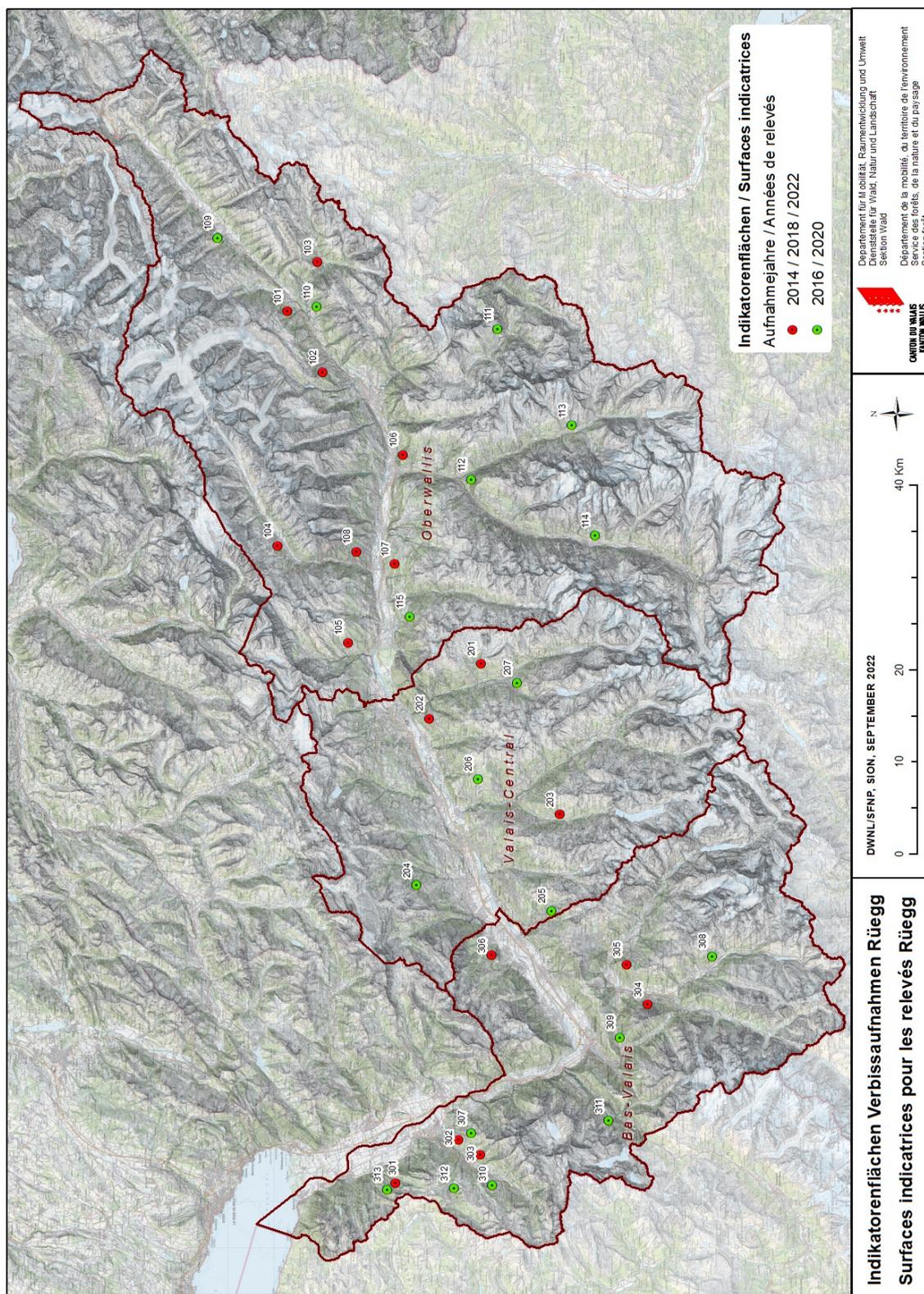


Abb. 1-2: Indikatorflächen Verjüngungskontrolle Kanton Wallis. 2016/2020 grün, 2014/2018/2022 rot. Karte: Kanton Wallis.

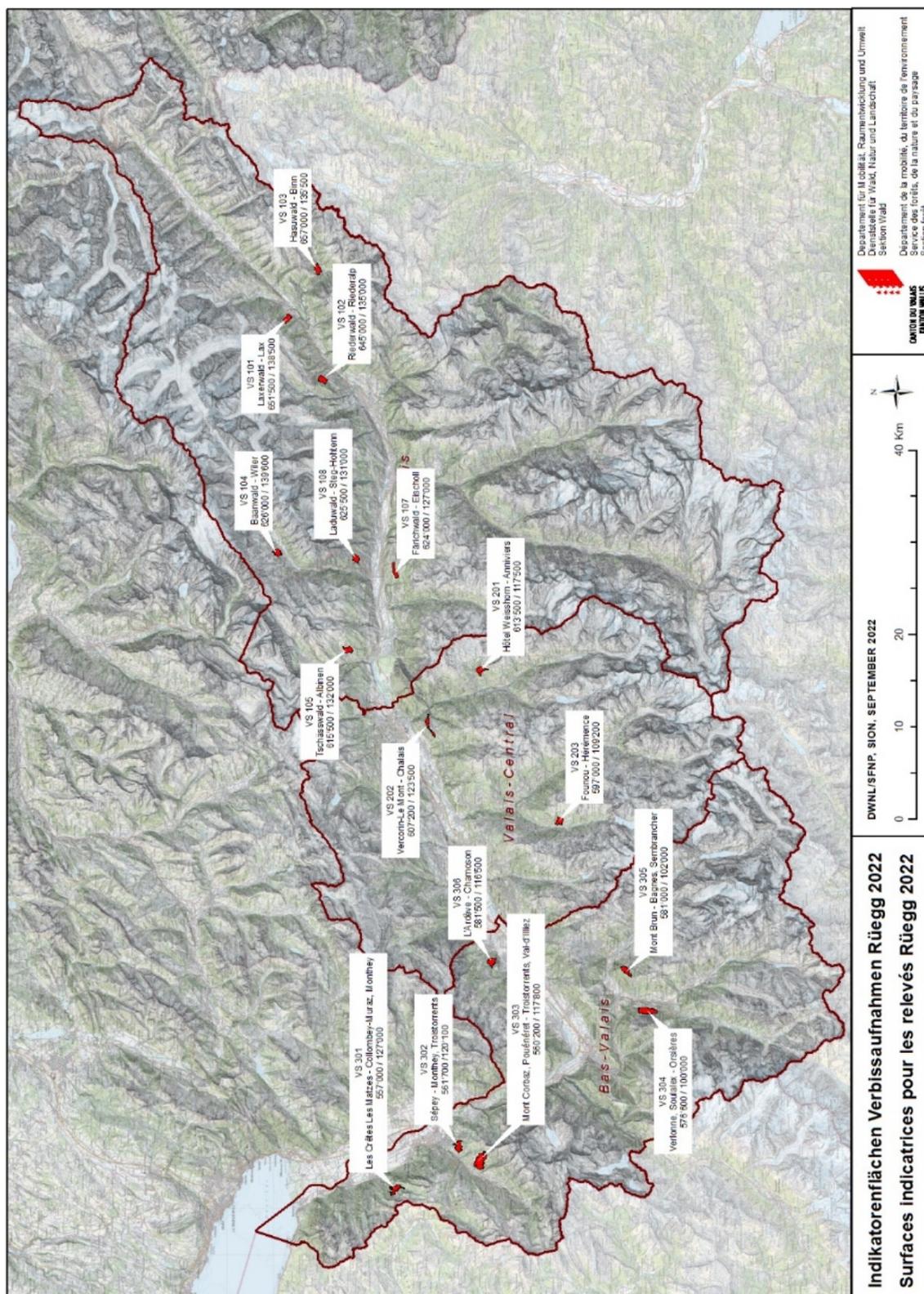


Abb. 1-3: Indikatorflächen Verjüngungskontrolle Kanton Wallis Jahr 2022. Karte: Kanton Wallis.

## 2 Grenzwerte

Die Grenzwerte der Verbissintensität für einzelne Baumarten sind in *EIBERLE & NIGG 1987* hergeleitet und inzwischen breit abgestützt. Überschreitet die Verbissintensität den Grenzwert nach Eiberle, so ist das Risiko gross, dass in Zukunft erhebliche Anteile dieser Baumarten ausfallen werden. Anhand der Beziehungen zwischen Verbissintensität und dem Ausfall der Verjüngung kann auch der Anteil der wildtierbedingten Mortalität errechnet werden (*EIBERLE 1989, RÜEGG 1999a*).

Die Grenzwerte von *EIBERLE & NIGG 1987* sind für sehr grosse Aufnahmegebiete erarbeitet worden. Die Indikatorflächen im Kanton Wallis sind dazu verhältnismässig klein. Entsprechend vorsichtig sind die Vergleiche der vorliegenden Verbissintensitäten mit den Grenzwerten nach Eiberle zu interpretieren.

Baumart	Buche*	Ahorn	Vogelbeere*	Fichte	Tanne	Lärche
Grenzwert	20%	30%	35%	12%	9%	22%

Tab. 2-1: Grenzwerte der Verbissintensität nach Eiberle. \*Für Buche und Vogelbeere wurden die Grenzwerte entsprechend dem Wachstumsverlauf dieser Baumarten und den Grenzwerten der übrigen Baumarten festgelegt.

Ist die Stammzahldichte kleiner oder die Baumartenverteilung wesentlich anders als bei natürlichen Standortverhältnissen, so ist von entsprechend tieferen Grenzwerten auszugehen. Dies ist insbesondere bei der Interpretation der auf den Stichproben ermittelten Verbissintensitätswerte zu berücksichtigen.

Der Bericht fasst die wichtigsten Ergebnisse für die Pflanzendichte, die Baumartenverteilung und die Verbissintensität zusammen. Bei der Verbissintensität wird von

- "über dem Grenzwert nach Eiberle" gesprochen, wenn der ganze Vertrauensbereich oberhalb des Grenzwertes nach Eiberle liegt.
- "im Bereich des Grenzwertes nach Eiberle" gesprochen, wenn der Vertrauensbereich den Grenzwert mit beinhaltet.
- "unter dem Grenzwert nach Eiberle" gesprochen, wenn der ganze Vertrauensbereich unterhalb des Grenzwertes liegt.

Die Vertrauensbereiche können mit Hilfe des Blattes Statistik abgeleitet werden:

- Obere Vertrauensgrenze: Der Wert der letzten Spalte (95%-V'int.) muss zur Verbissintensität hinzugezählt werden, um die obere Grenze des Vertrauensbereiches zu ermitteln. Die obere Grenze ist für den Zustand der Verbissintensität maximal 100%.
- Untere Vertrauensgrenze: Der Wert der letzten Spalte (95%-V'int.) muss von der Verbissintensität abgezählt werden, um die untere Grenze des Vertrauensbereiches zu ermitteln. Die untere Grenze ist für den Zustand der Verbissintensität minimal 0%.

Grosse Vertrauensbereiche deuten auf eine grosse Streuung innerhalb des Perimeters hin. Die Vertrauensbereiche für die Verjüngungskennziffern wie die Verbissintensität sind vergleichsweise gross, weil häufig standörtlich bedingte kleinflächige Unterschiede vorkommen. Um die Vertrauensbereiche trotzdem möglichst klein zu halten, wird die Verjüngungskontrolle mit Stichproben nicht flächendeckend durchgeführt, sondern auf Indikatorflächen (*RÜEGG 1999b*). Damit wird es möglich, genauere Aussagen zur Gröszenordnung des Wildtiereinflusses wie zu dessen Entwicklung machen zu können. Die Vertrauensbereiche sind für die Verbissintensität jeweils auch im Text angegeben.

## 3 VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen

### Voraussetzungen

Die Aufnahmen wurden planmässig in sieben von acht Indikatorflächen durchgeführt. In der Indikatorfläche von Visp hat im 2022 keine Aufnahme stattgefunden, weil die ehemaligen Zwangsnutzungen die Verjüngung noch übermässig beeinflussen.

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 3'916 Pfl/ha. Auf 13% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 65% weniger als 2'500 Pfl/ha. 42% der Probeflächen weisen gar keine Verjüngung auf.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 66%. Die Baumartenanteile werden mit 47% von Fichte geprägt, Tanne, Vogelbeere und Lärche sind mit dabei, die übrigen Laubbäume beigemischt, Ahorn und die übrigen Nadelbäume selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'337 Pfl/ha vorhanden. Die Fichte dominiert, Lärche ist dabei und die übrigen Laubbäume bleiben beigemischt. Vogelbeere und Tanne werden spärlicher, Ahorn und die übrigen Nadelbäume bleiben selten. 415 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf 45% der Probeflächen verbreitet. Es folgt Vogelbeere mit 17%, Tanne und Lärche (je 11%), übrige Laubbäume (9%) sowie Ahorn und übrige Nadelbäume (je 4%). Die Verbreitung vieler Baumarten ist klein (s. Abb. 3-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 14% (+/-4%). Sie ist bei Lärche unter dem Grenzwert. Bei Ahorn, Vogelbeere, Fichte und Tanne ist sie in dessen Bereich (s. Abb. 3-1 auf der nächsten Seite).

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt für die Hauptbaumart Fichte im Aufwuchs Zunahmen in Verbreitung und Stammzahl. Vogelbeere, Tanne und Lärche legen ebenfalls zu. Die übrigen Baumarten bleiben beigemischt konstant (s. Abb. 3-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss ist von 2018 bis 2022 weitgehend gleich geblieben, mit Abnahmen bei Vogelbeere sowie Zunahmen bei Tanne (s. Abb. 3-1 auf der nächsten Seite). Bei den Indikatorflächen zeigen fünf von sieben eine Abnahme und zwei eine Zunahme. Die Abnahme in den Indikatorflächen von Lax und Riederwald ist allerdings darauf zurückzuführen, dass hier seit einigen Jahren sämtliche zukunftsfähige Verjüngung chemisch oder durch den Einsatz von Schafwolle am Endtrieb geschützt wird.

### Fazit

Die Verjüngung der Fichte entwickelt sich in die gewünschte Richtung. Die Mischbaumarten sind noch spärlich verbreitet und entwickeln sich zaghafte. Der Verbiss ist auf dem Niveau von 2018 verblieben. Der Verbiss sollte ohne Schutzmassnahmen in den Bereich unter zehn Prozent gesenkt werden, damit die Verjüngung vielfältig an Baumarten sich etablieren und aufwachsen kann.

### VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen: Verbissintensität

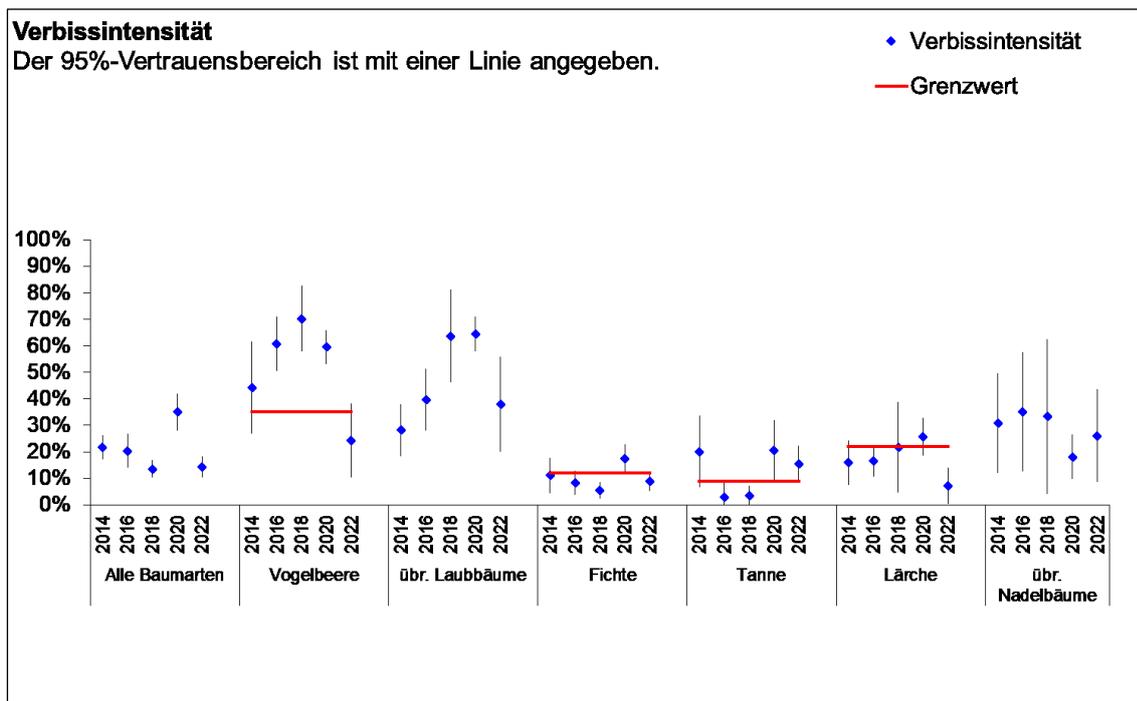


Abb. 3-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen: Verbreitung auf den Probestflächen

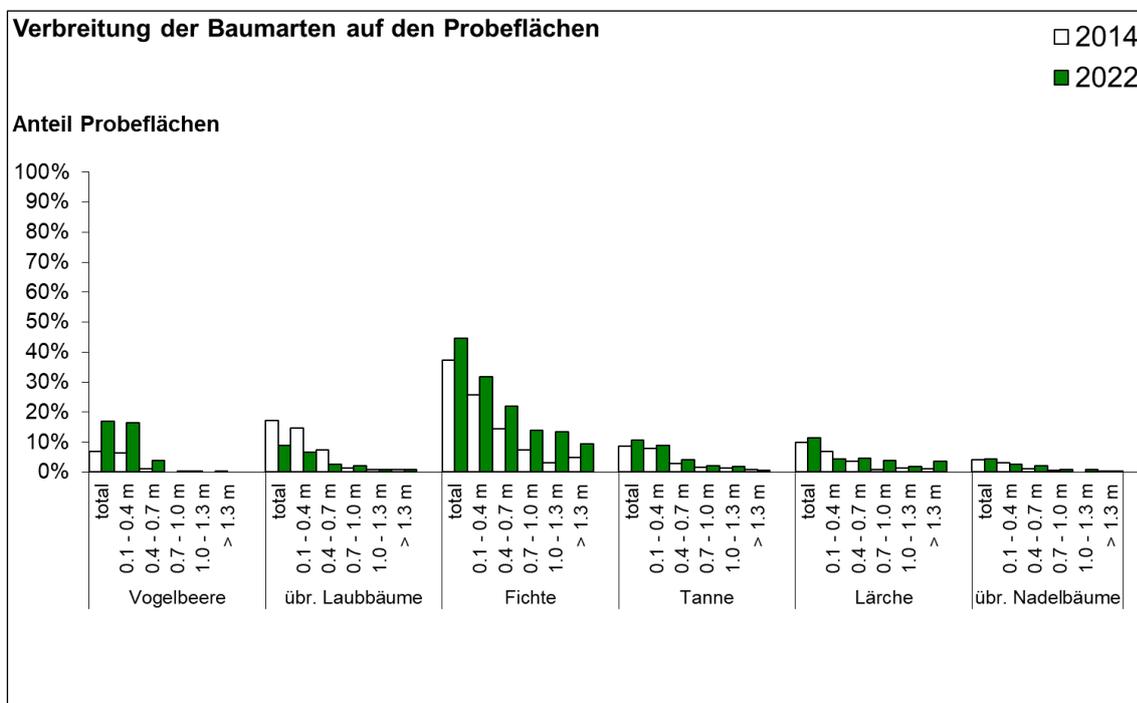


Abb. 3-2: Verbreitung auf den Probestflächen 2014 und 2022.

## 4 VS 101 Lax

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Lax
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	651'500 / 138'500
Höhenlage:	1'200 bis 1'750 m
Exposition:	Südost
Standort:	Schneesimsen-Fichtenwald
Bestand:	Teilweise behandelter Gebirgspflenterwald mit Öffnungen
Wildtiere:	Rothirsch
Forstrevier:	Aletsch
Leiter der Feldarbeit:	Aschilier Peter
Vertreter Jagddienst	Stefan Imhof
Stichproben:	49 temporäre Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebungen:	2014, 2018, 2022
Schutzmassnahmen:	In neun Probeflächen sind vor allem Fichten mit Schutzmitteln gegen Verbiss gesichert.

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 4'818 Pfl/ha. Auf 20% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 55% weniger als 2'500 Pfl/ha.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 45%. Die Baumartenanteile sind auf Fichte konzentriert, Lärche und übrige Laubbäume sind dabei, Vogelbeere und übrige Nadelbäume selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 2'608 Pfl/ha vorhanden. Die Baumartenverteilung ist ähnlich wie im Anwuchs. 800 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf gut der Hälfte der Probeflächen vertreten. Übrige Laubbäume und Lärche folgen mit rund einem Zehntel. Bei den übrigen Baumarten ist die Verbreitung sehr spärlich (s. Abb. 4-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 6% (+/-3%). Sie ist bei Fichte unterhalb des Grenzwertes, bei Lärche in dessen Bereich.

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt langsam aufwachsende Fichten sowie Lärchen mit stagnierendem punktuellen Vorkommen. Die übrigen Baumarten bleiben selten. Der Verbiss hat weiter, diesmal um -8% (+/-7%) abgenommen, feststellbar bei Fichte (-7% +/- 7%; s. Abb. 4-1 auf der nächsten Seite). Diese Situation ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sämtliche zukunftsfähige Verjüngung in diesem Gebiet seit Jahren geschützt wird (chemisch oder durch Schafwolle).

### Fazit

Die Verjüngung ist durch Fichte geprägt. Lärche und übrige Laubbäume sind punktuell dabei. Fichte verbreitet sich weiter und wächst auf. Lärche bleibt punktuell vorhanden. Der Verbiss hat weiter abgenommen. Er sollte ohne Schutzmassnahmen im Bereich unter 10% tief behalten werden, damit die Jungbäume aufwachsen können.

### VS 101 Lax: Verbissintensität

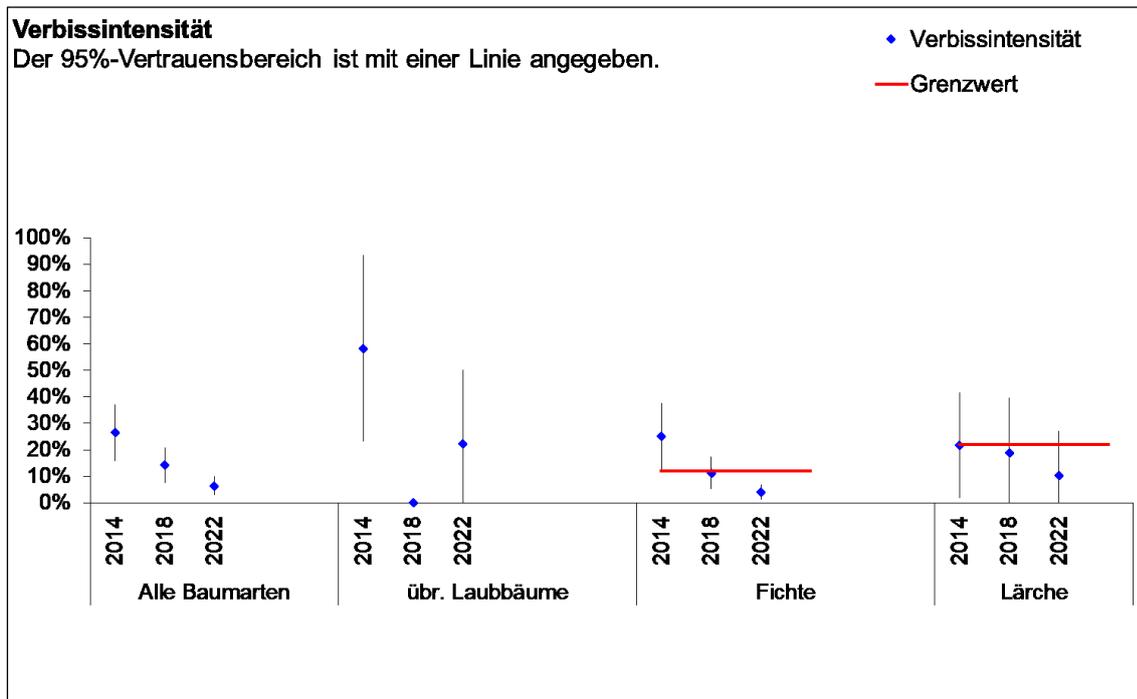


Abb. 4-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 101 Lax: Verbreitung auf den Probeflächen

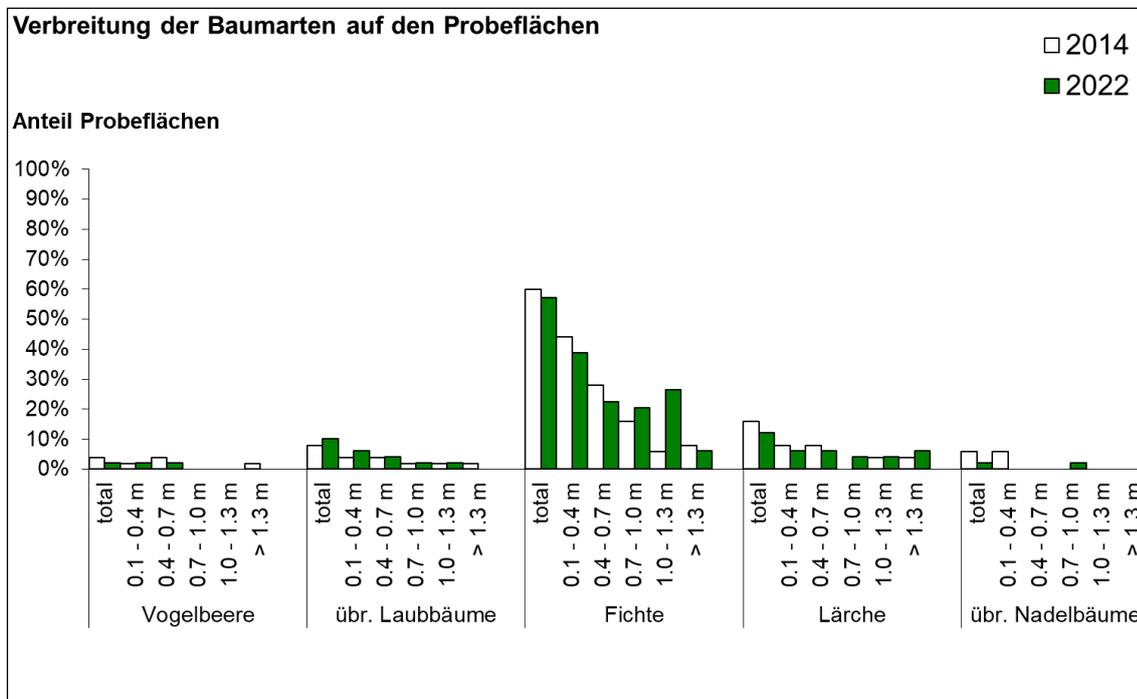


Abb. 4-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 5 VS 102 Riederwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Riederalp
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	645'000 / 135'000
Höhenlage:	1'400 bis 1'900 m
Exposition:	Süd-Ost
Standort:	Preiselbeer-Fichtenwald
Bestand:	geschlossenes, vor allem einschichtiges mittleres Baumholz
Wildtiere:	Rothirsch
Forstrevier:	Aletsch
Leiter der Feldarbeit:	Aschilier Peter
Vertreter Jagddienst	Adrian Schmid
Stichproben:	55 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebungen:	2014, 2018, 2022
Schutzmassnahmen:	In 14 Probeflächen sind vor allem Fichten mit Schutzmitteln gegen Verbiss gesichert.

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt kleine 2'214 Pfl/ha. Auf 9% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 80% weniger als 2'500 Pfl/ha. Auf 56% der Probeflächen ist keine Verjüngung vorhanden.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 65%. Fichte ist praktisch die einzig vorhandene Baumart.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 782 Pfl/ha vorhanden, vorwiegend Fichte. 333 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte kommt auf 43% der Probeflächen vor, die übrigen Nadelbäume beschränken sich auf eine von 55 Probeflächen (s. Abb. 5-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 11% (+/-6%). Sie ist bei Fichte im Bereich des Grenzwertes (s. Abb. 5-1 auf der nächsten Seite).

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt eine langsam sich weiter verbreitende und aufwachsende Fichte, sowie selten, punktuell und zaghaft vorkommenden Anwuchs von weiteren Baumarten (s. Abb. 5-2 auf der nächsten Seite). Die zukunftsfähige Lärche findet sich mittlerweile praktisch nicht mehr im Jungwuchs. Der Verbiss hat weiter flächig und deutlich um -19% (+/-17%) abgenommen (s. Abb. 5-1 auf der nächsten Seite). Diese Situation ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sämtliche zukunftsfähige Verjüngung in diesem Gebiet seit Jahren geschützt wird (chemisch oder durch Schafwolle).

### Fazit

Die Verjüngung ist spärlich und durch Fichte dominiert. Diese verbreitet sich weiter und wächst langsam auf. Der Verbiss hat abgenommen. Er sollte ohne Schutzmassnahmen im Bereich unter zehn Prozent behalten werden, damit sich die Verjüngung genügend etablieren kann.

## VS 102 Riederwald: Verbissintensität

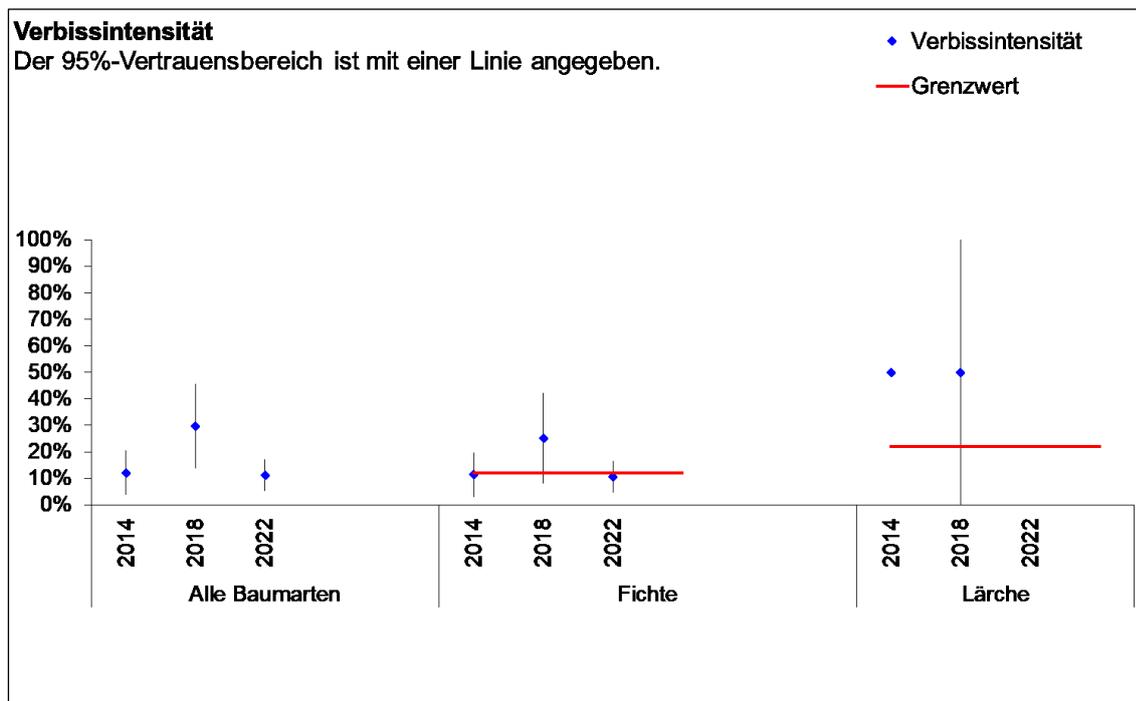


Abb. 5-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

## VS 102 Riederwald: Verbreitung auf den Probeflächen

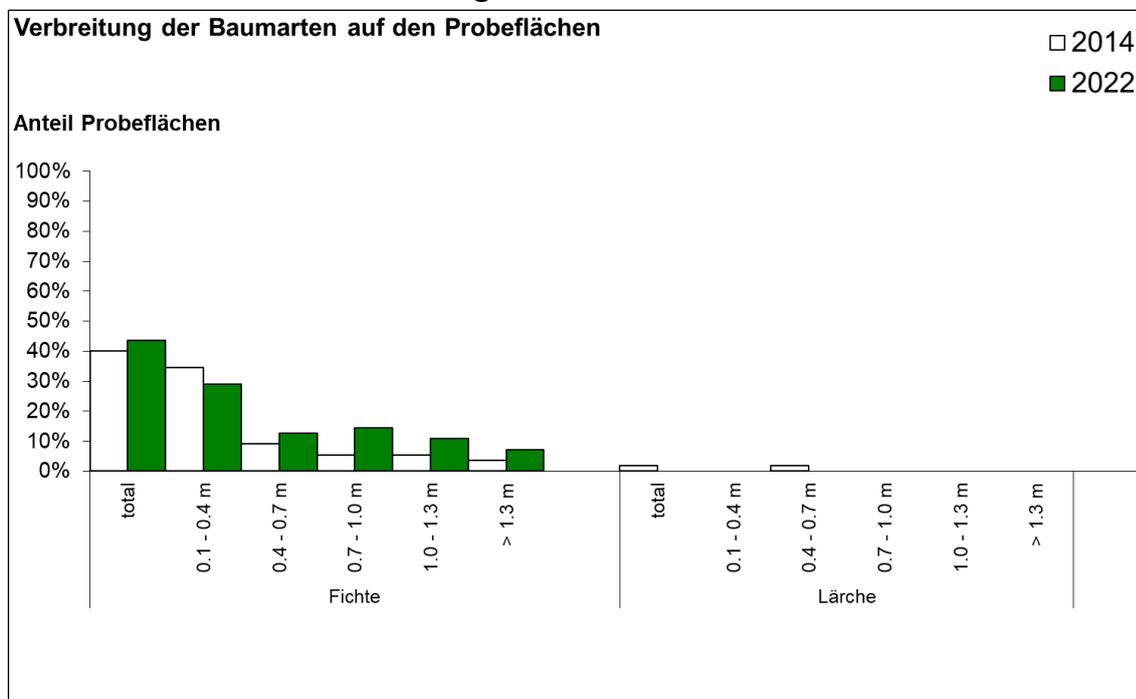


Abb. 5-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 6 VS 103 Hasuwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Binn
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	657'000 / 135'500
Höhenlage:	1'400 bis 1'800 m
Exposition:	Süd
Standort:	Ehrenpreis-Fichtenwald
Bestand:	Gebirgsplenterwald
Wildtiere:	Rothirsch
Forstrevier:	Goms
Leiter der Feldarbeit:	Mario Heinzmann
Vertreter Jagddienst	Stefan Imhof
Stichproben:	53 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebungen:	2014, 2018, 2022
Schäle:	Verbreitet kommen vereinzelte Schälsschäden vor.

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 4'472 Pfl/ha. Auf 15% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 59% weniger als 2'500 Pfl/ha. Auf 38% der Probeflächen ist keine Verjüngung vorhanden.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 64%. Die Baumartenanteile werden durch Fichte geprägt, Vogelbeere, die übrigen Laubbäume und Ahorn sind dabei, übrige Nadelbäume beigemischt und Lärche selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 2'056 Pfl/ha vorhanden. Fichte bleibt stark, die übrigen Nadelbäume dabei, die restlichen Baumarten werden oder bleiben selten. 525 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf gut der Hälfte der Probeflächen vertreten. Übrige Nadelbäume, Vogelbeere und Ahorn folgen mit rund einem Fünftel, übrige Laubbäume und Lärche mit zirka einem Zehntel der Probeflächen (s. Abb. 6-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 14% (+/-9%). Sie ist bei Fichte unter dem Grenzwert. Bei Vogelbeere und Lärche ist sie in dessen Bereich (s. Abb. 6-1 auf der nächsten Seite).

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt eine zunehmende Verbreitung und auch das Aufwachsen bei allen Baumarten (s. Abb. 6-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss hat weiter tendenziell um -1% (+/-17%) abgenommen (s. Abb. 6-1 auf der nächsten Seite).

### Fazit

Die Verjüngung ist spärlich und durch Fichte dominiert. Eine Baumartenvielfalt stellt sich allmählich ein, viele Baumarten verbreiten sich und wachsen auf. Der Verbiss ist für die selteneren Baumarten an der oberen Grenze. Er sollte weiter gesenkt und unter zehn Prozent behalten werden, damit sich die Verjüngung vielfältig etablieren kann.

### VS 103 Hasuwald: Verbissintensität

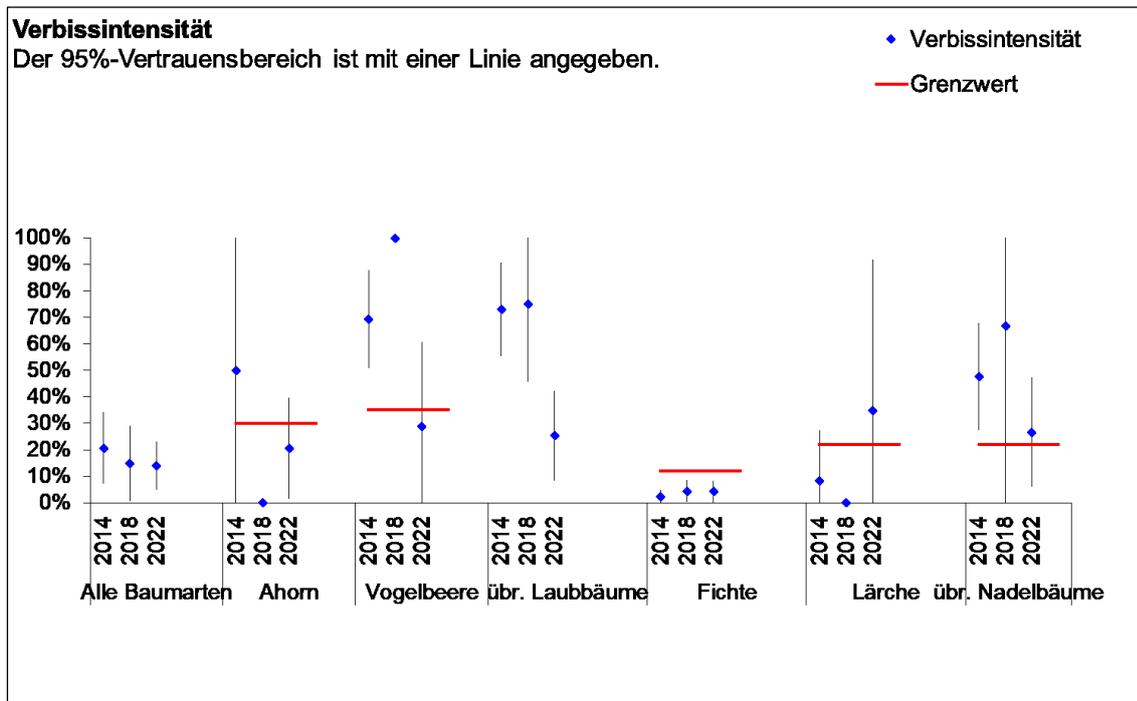


Abb. 6-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 103 Hasuwald: Verbreitung auf den Probeflächen

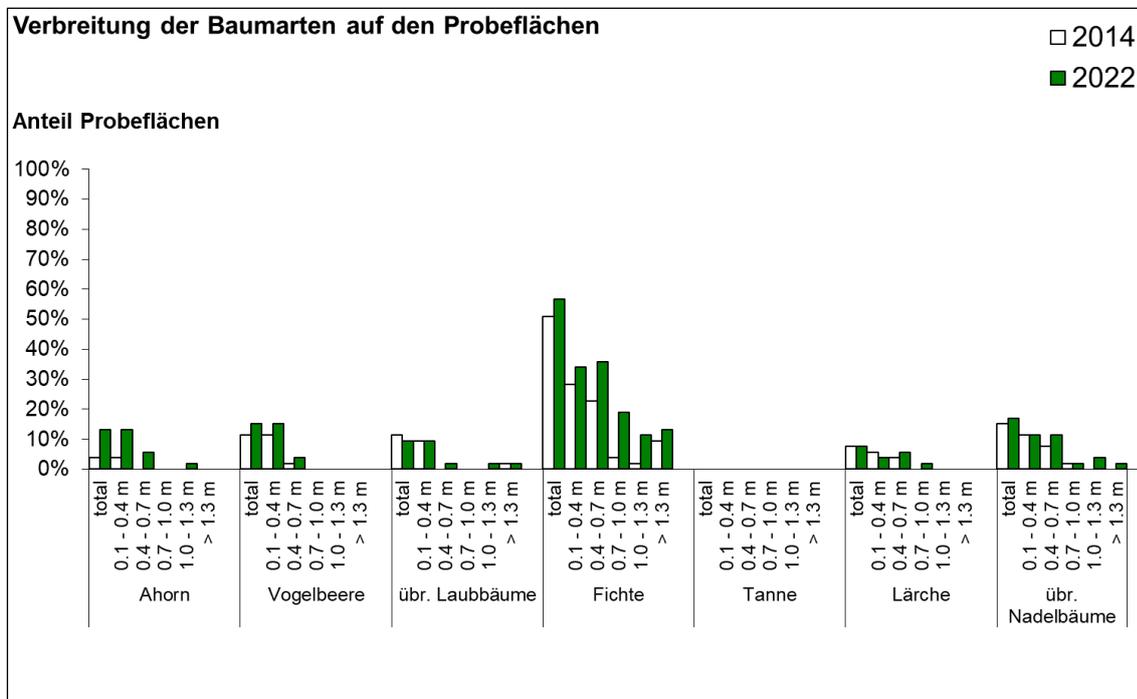


Abb. 6-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 7 VS 104 Baanwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Wiler (Lötschen)
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	626'000 / 139'600
Höhenlage:	1'500 bis 1'900 m
Exposition:	Süd-Südost
Standort:	Preiselbeer-Fichtenwald
Bestand:	Gebirgsplenterwald
Wildtiere:	Reh, Rothirsch
Forstrevier:	Lötschental
Leiter der Feldarbeit:	Henzen Hans
Vertreter Jagddienst	Richard Bellwald
Stichproben:	44 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebungen:	2014, 2018, 2022

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt kleine 2'170 Pfl/ha. Auf 7% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 77% weniger als 2'500 Pfl/ha. Auf 55% der Probeflächen ist keine Verjüngung vorhanden.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 48%. Die Baumartenanteile werden von Vogelbeere geprägt, mit dabei sind übrige Laubbäume und Fichte.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'121 Pfl/ha vorhanden. Fichte und die übrigen Laubbäume bleiben, punktuell auch Lärche, selten Tanne. Vogelbeere kommt bis 0,7 m Grösse vor. 344 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte und Vogelbeere kommen auf rund einem Fünftel der Probeflächen vor, die übrigen Baumarten auf maximal vier der 44 Probeflächen (s. Abb. 7-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten hohe 35% (+/-22%). Sie ist bei Lärche unterhalb des Grenzwertes, bei Vogelbeere und Fichte in dessen Bereich. Bei den Laubbaumarten ist sie hoch (s. Abb. 7-1 auf der nächsten Seite).

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt eine abnehmende Fichte. Die übrigen Baumarten sind zum Teil auf dem Vormarsch (s. Abb. 7-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss hat tendenziell um +15% (+/-26%) zugenommen (s. Abb. 7-1 auf der nächsten Seite).

### Fazit

Die Verjüngung ist spärlich mit Fichte als Hauptbaumart. Sie zeigt Zug in die Höhe, weitere Baumarten breiten sich allmählich aus. Der Verbiss hat tendenziell zugenommen. Bei den selteneren Baumarten ist der Verbiss hoch. Um ihre Verbreitung und den Aufwuchs zu fördern, sollte der Verbiss gesenkt werden.

### VS 104 Baanwald: Verbissintensität

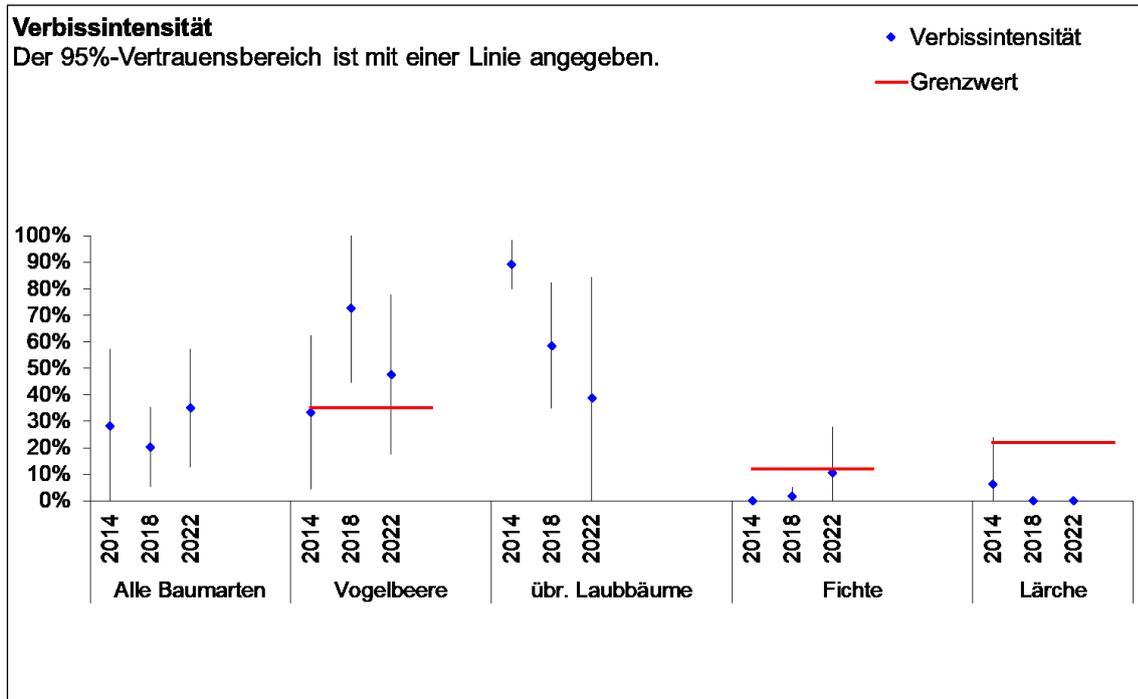


Abb. 7-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 104 Baanwald: Verbreitung auf den Probeflächen

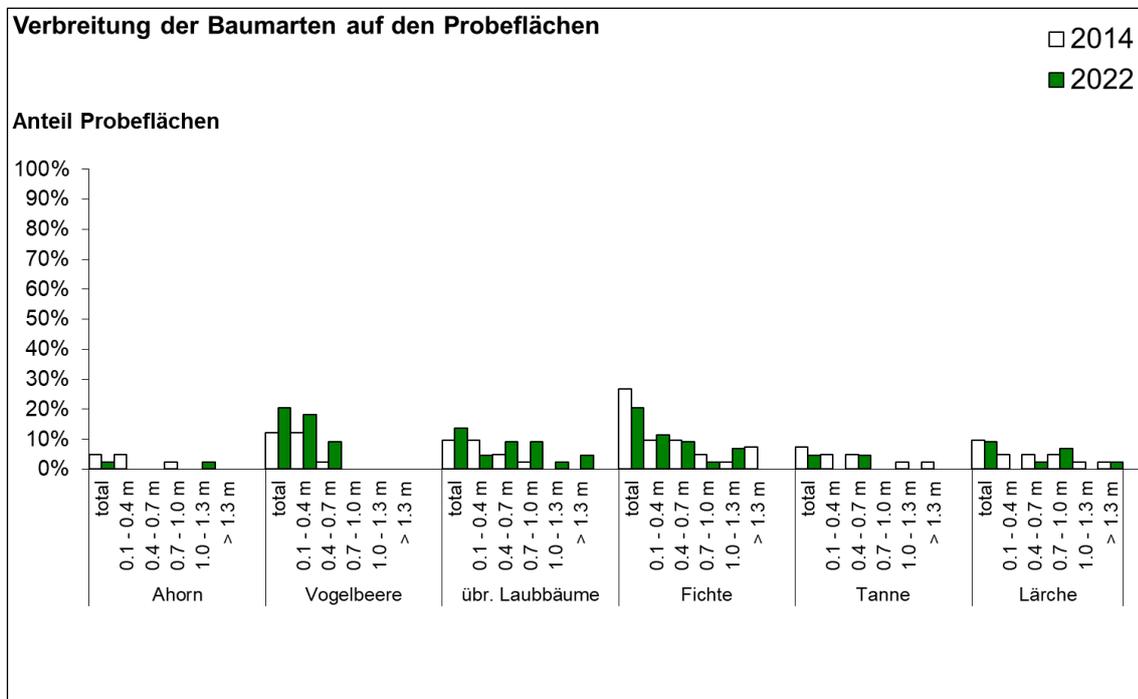


Abb. 7-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 8 VS 105 Tschässwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Albinen
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	615'500 / 132'000
Höhenlage:	1'300 bis 1'700 m
Exposition:	West
Standort:	Fichtenwald
Bestand:	Gebirgsplenterwald
Wildtiere:	Reh, Rothirsch
Forstrevier:	Region Leuk
Leiter der Feldarbeit:	Rinaldo Hugo
Vertreter Jagddienst	Rolf Kuonen
Stichproben:	45 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m (2014, 2018), 5 m (2022)
Erhebungen:	2014, 2018, 2022

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 4'534 Pfl/ha. Auf 9% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 58% weniger als 2'500 Pfl/ha.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 70%. Fichte dominiert, Lärche ist dabei, Vogelbeere beigemischt, die übrigen Laubbäume und Ahorn selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'342 Pfl/ha vorhanden. Die Baumartenverteilung ist ähnlich wie im Anwuchs. 493 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf gut zwei Dritteln der Probeflächen verbreitet. Vogelbeere folgt mit knapp der Hälfte, Lärche mit einem Drittel, die übrigen Laubbäume mit sieben von 45 Probeflächen, Ahorn mit fünf (s. Abb. 8-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten tiefe 4% (+/-3%). Sie ist bei Vogelbeere, Fichte und Lärche unter dem Grenzwert, bei Ahorn in dessen Bereich (s. Abb. 8-1 auf der nächsten Seite). Bei den Laubbaumarten ist der Verbiss grösser.

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt Fichte mit Aufwärtsdrang. Sie legt in Verbreitung und Aufwuchs zu, nimmt aber im Anwuchs an Stammzahl ab. Auch Vogelbeere und Lärche verbreiten sich stark und wachsen auf. Kurz: Die Verjüngung etabliert sich (s. Abb. 8-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss hat wiederum abgenommen. Diesmal flächig um -7% (+/-5%), deutlich bei Vogelbeere (-55%+/-16%) und Lärche (-46%+/-44% s. Abb. 8-1 auf der nächsten Seite).

### Fazit

Die Verjüngung wird durch Fichte dominiert mit Lärche und Vogelbeere dabei. Die Verjüngung etabliert sich. Der Verbiss hat wiederum abgenommen. Er sollte auf dem tiefen Niveau stabilisiert werden, damit sich die Verjüngung weiterhin gut entwickelt.

### VS 105 Tschässwald: Verbissintensität

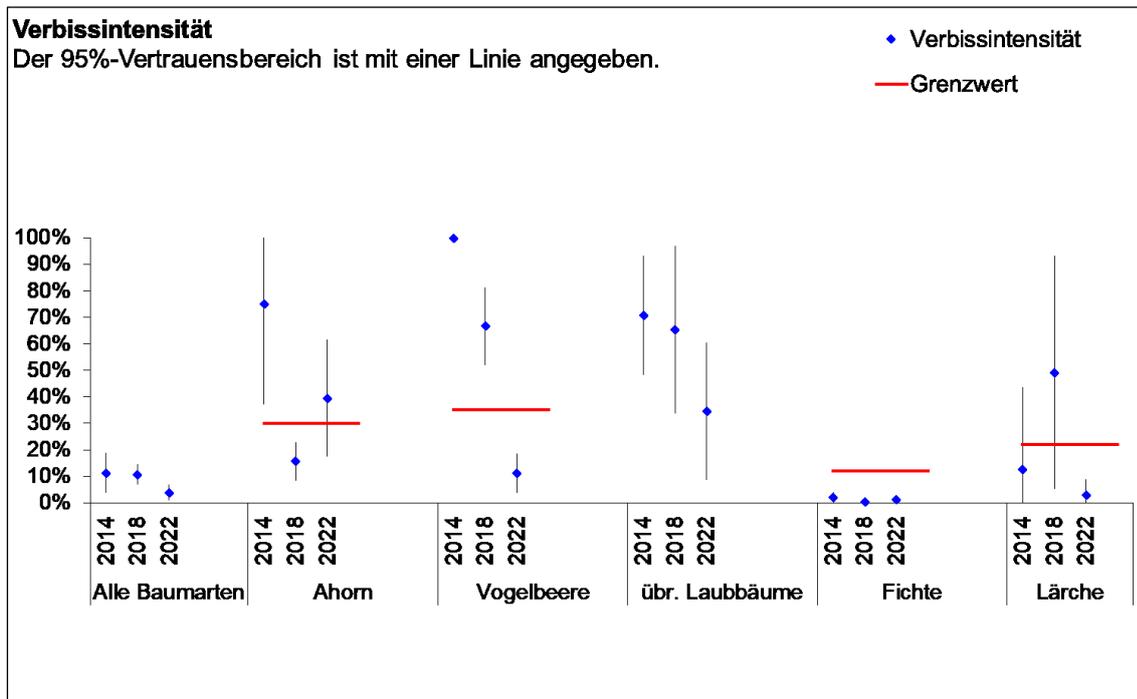


Abb. 8-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 105 Tschässwald: Verbreitung auf den Probeflächen

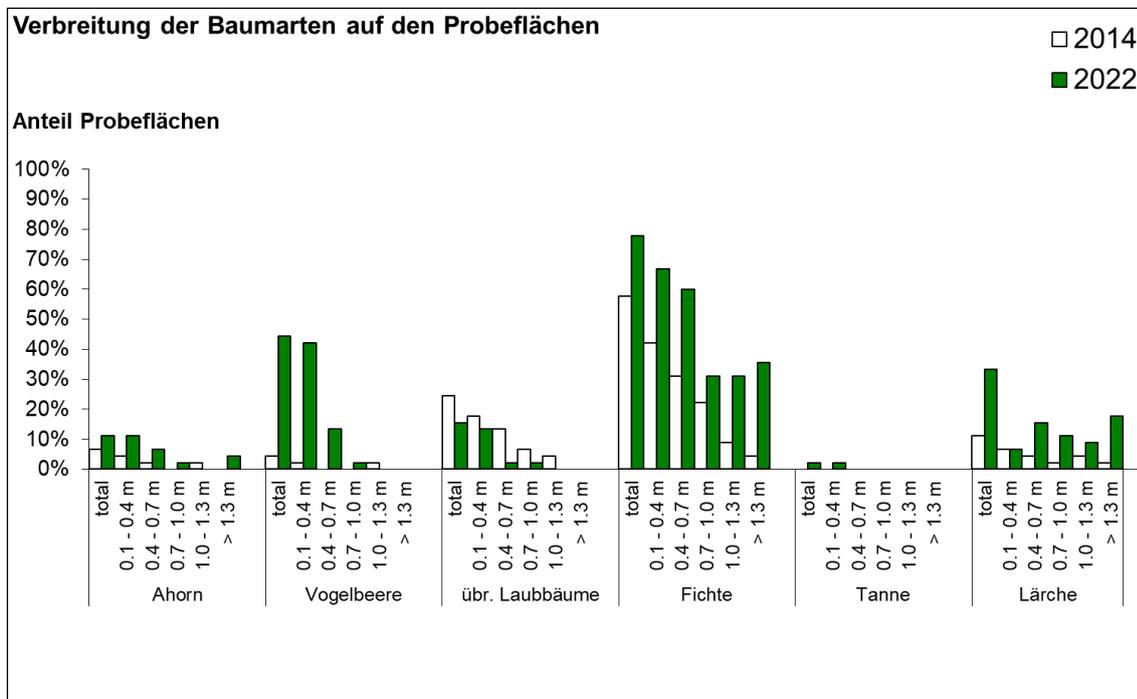


Abb. 8-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 9 VS 107 Färichwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Eischoll
Forstkreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	624'000 / 127'000
Höhenlage:	1'250 bis 1'500 m
Exposition:	Nord
Standort:	Tannen-Fichtenwald
Bestand:	im Westen vor allem einschichtiges mittleres Baumholz Im Osten Gebirgsplenterwald
Wildtiere:	Rothirsch
Forstrevier:	Visp und Umgebung
Leiter der Feldarbeit:	Imesch Martin
Vertreter Jagddienst	Richard Imboden
Stichproben:	48 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebung:	2014, 2022

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 7'241 Pfl/ha. Auf 23% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 53% weniger als 2'500 Pfl/ha.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 92%. Tanne und Fichte sind am häufigsten, Vogelbeere und Lärche sind mit dabei, übrige Laubbäume selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 578 Pfl/ha vorhanden. Fichte legt kräftig zu, Lärche und Tanne bleiben dabei. Im Aufwuchs konnten keine Vogelbeeren festgestellt werden. Ab 0,7 m Grösse sind nur sehr wenig Pflanzen vorhanden.

Fichte, Vogelbeere und Tanne kommen auf einem guten Drittel der Probeflächen vor, Lärche und übrige Laubbäume auf acht respektive sechs von 47 Probeflächen (s. Abb. 9-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 16% (+/-7%). Sie ist bei Vogelbeere und Lärche unterhalb des Grenzwertes, bei Tanne in dessen Bereich und bei Fichte darüber (27%+/-12% s. Abb. 9-1 auf der nächsten Seite).

### Entwicklung 2014 bis 2022

Die Entwicklung 2014 bis 2022 zeigt bei den meisten Baumarten eine zunehmende Verbreitung und Stammzahlen. Der Aufwuchs erfolgt noch zögerlich (s. Abb. 9-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss hat tendenziell um -2% (+/-12%) abgenommen.

### Fazit

Die Verjüngung ist in einer frühen Phase und noch vorwiegend auf die Grössenklassen bis 0,7 m beschränkt. Sie zeigt eine grosse Baumartenvielfalt, welche sich zu zunehmend ausbreitet und im Anwuchs etabliert. Der Aufwuchs erfolgt noch zögerlich. Der Verbiss ist bei Tanne und Fichte an der oberen Grenze. Die Verjüngung wächst erst in den Hauptäserbereich des Schalenwildes ein. Für die Baumartenvielfalt ist es deshalb wichtig, den Verbiss weiter zu senken.

### VS 107 Färichwald: Verbissintensität

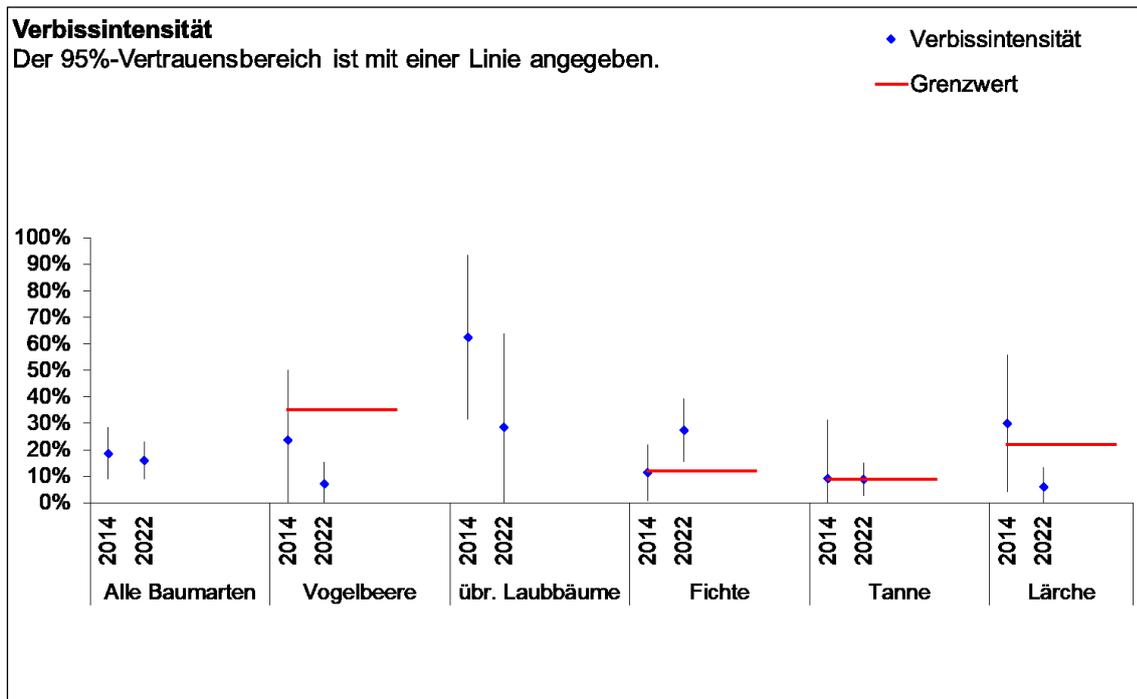


Abb. 9-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 107 Färichwald: Verbreitung auf den Probeflächen

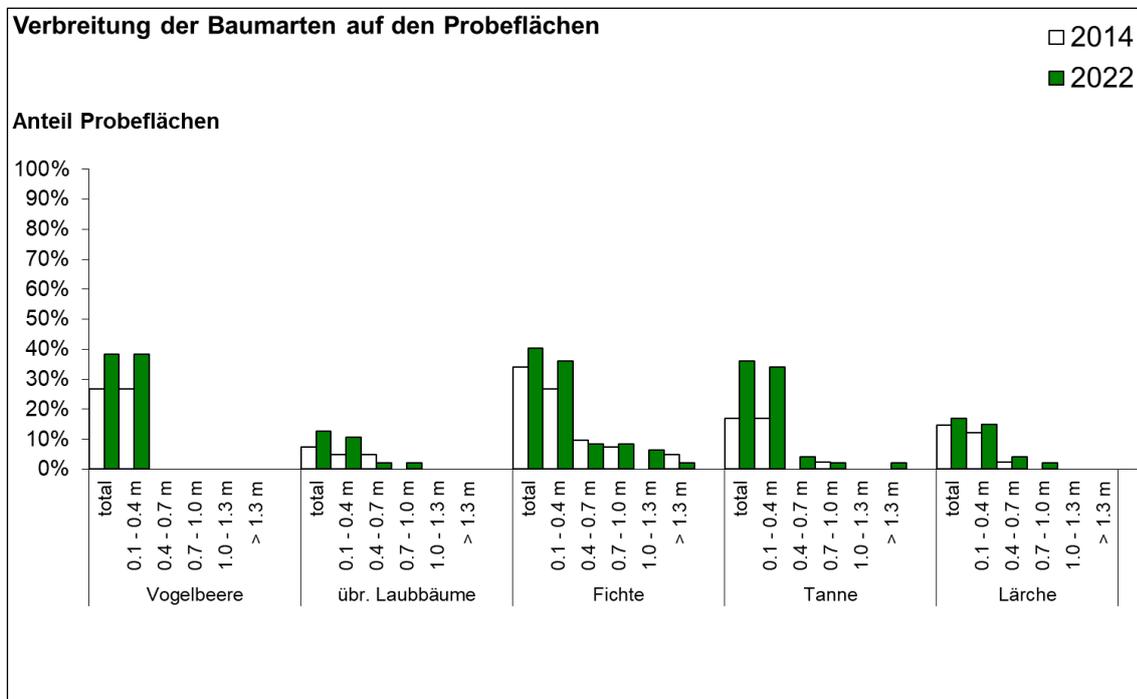


Abb. 9-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## 10 VS 108 Laduwald

### Voraussetzungen

Gemeinde:	Steg-Hohtenn
Kreis:	Oberwallis
Mittelpunktkoordinaten:	625'500 / 131'000
Höhenlage:	1'000 bis 1'500 m
Exposition:	Süd
Standort:	Tannen-Fichtenwald oben, Hauhechel-Föhrenwald unten
Bestand:	Gebirgsplenterwald
Wildtiere:	Steinbock, Rothirsch
Forstrevier:	Südrampe
Leiter der Feldarbeit:	Herbert Werlen
Vertreter Jagddienst	Richard Bellwald
Stichproben:	43 Probeflächen, Abstand 100 m, Radius 2 m
Erhebungen:	2014, 2018, 2022

### Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 1'888 Pfl/ha. Auf 2% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 74% weniger als 2'500 Pfl/ha. Auf 51% der Probeflächen ist keine Verjüngung vorhanden.

### Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 60%. Tanne und die übrigen Laubbäume teilen sich diese Verjüngungsphase weitgehend unter sich auf, Fichte ist beigemischt, Vogelbeere und übrige Nadelbäume selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 759 Pfl/ha vorhanden. Tanne legt weiter zu, Fichte baut ab, Lärche und Föhre sind beigemischt, die Laubbaumarten fehlen. 222 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Tanne kommt auf 37% der Probeflächen in einer schön abgestuften Grössenklassenverbreitung vor. Fichte folgt mit 12%. Die übrigen Baumarten sind nur spärlich verbreitet (s. Abb. 10-2 auf der nächsten Seite).

### Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten hohe 37% (+/-19%). Sie ist bei Fichte unter dem Grenzwert. Bei Tanne ist sie darüber (31% +/-16%).

### Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 präsentiert Tanne mit zunehmendem Aufwuchs. Die übrigen Baumarten sind punktuell dabei (s. Abb. 10-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss hat deutlich um +33% (+/-20%) zugenommen, vor allem bei Tanne (+28% +/-17% s. Abb. 10-1 auf der nächsten Seite).

### Fazit

Die Verjüngung zeigt eine schön abgestuft verbreitete Tanne mit punktuell weiteren Baumarten. Der Verbiss hat stark zugenommen. Er sollte auf das ursprüngliche tiefe Niveau gesenkt werden, damit sich die Verjüngung gut entwickeln kann.

### VS 108 Laduwald: Verbissintensität

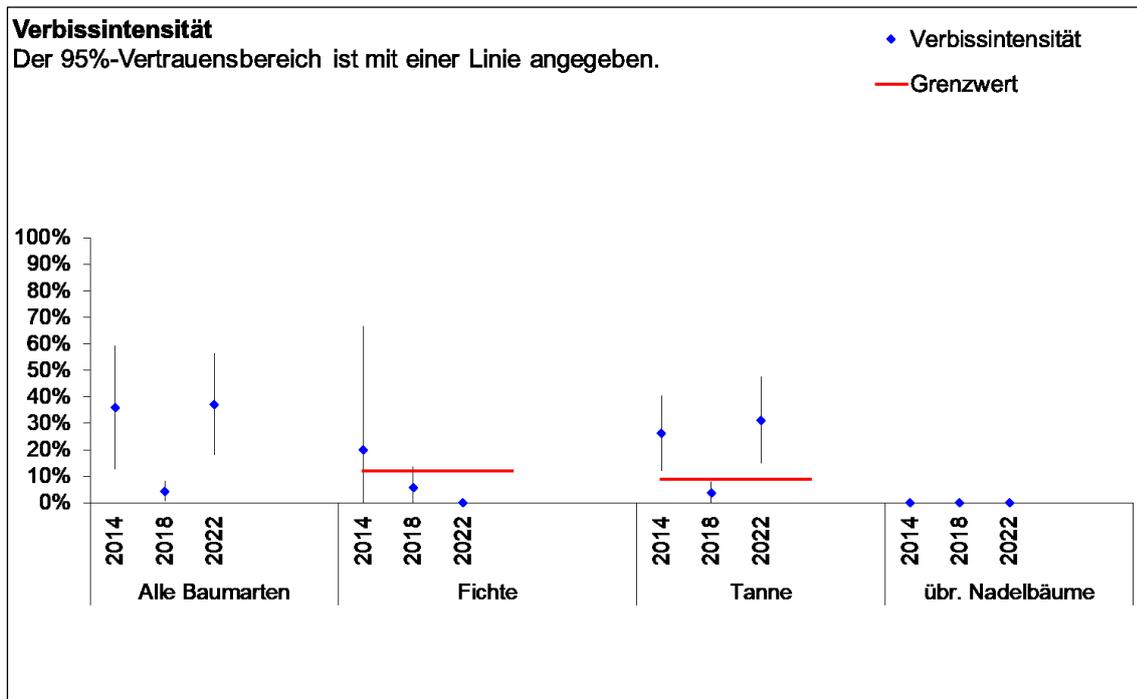


Abb. 10-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

### VS 108 Laduwald: Verbreitung auf den Probeflächen

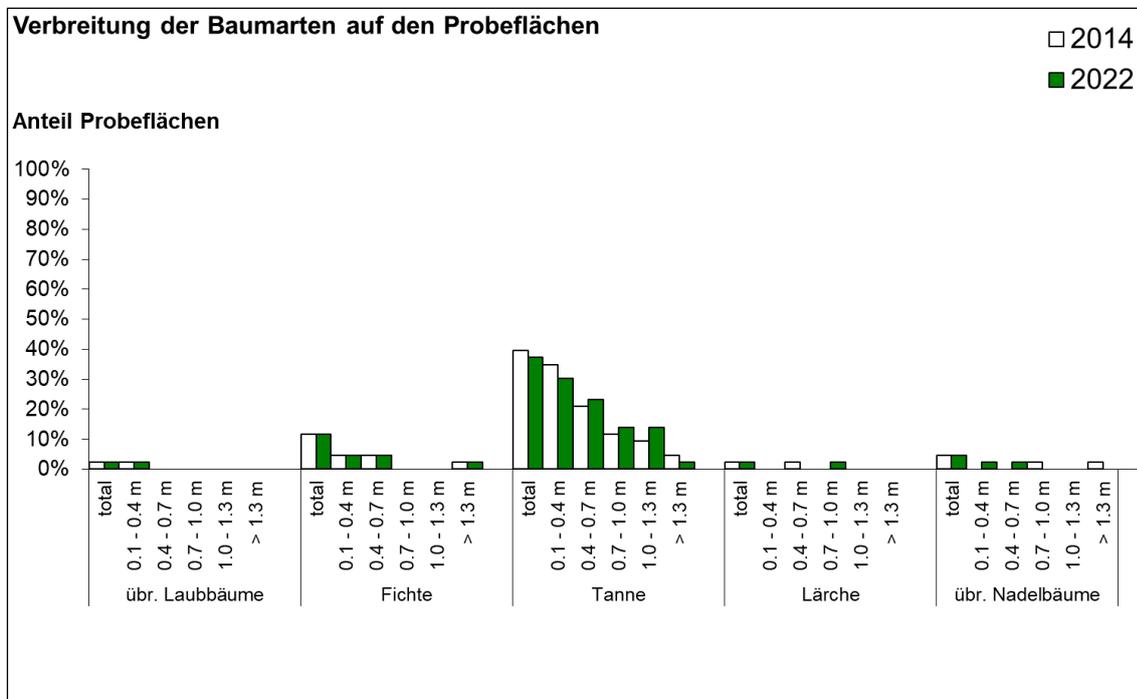


Abb. 10-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

## Verjüngungskontrolle Statistik

Datumaufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	13	59	75	64	18	23%	14%
V'be	57	249	372	154	49	24%	14%
Ü. Lbb.	30	169	333	210	63	38%	18%
Fichte	150	1'726	2'096	452	90	9%	4%
Tanne	36	222	524	308	35	15%	7%
Lärche	38	531	421	313	23	7%	7%
Ü. Ndb.	15	44	96	79	11	26%	17%
<b>Gesamt</b>	<b>196</b>	<b>3'000</b>	<b>3'916</b>	<b>775</b>	<b>289</b>	<b>14%</b>	<b>4%</b>
Inkl. leere	336						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	12	44	53	42	10	19%	14%
Ahorn 2	6	10	16	22	4	38%	66%
Ahorn 3	1	1	0	6	1	100%	0%
Ahorn 4	2	2	5	15	0	0%	0%
Ahorn 5	2	2	1	3	2	100%	0%
V'be 1	55	213	332	145	34	21%	13%
V'be 2	13	31	38	33	12	55%	41%
V'be 3	1	4	2	20	2	50%	0%
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	22	113	216	170	50	45%	16%
Ü. Lbb. 2	9	25	47	41	7	35%	45%
Ü. Lbb. 3	7	13	29	41	4	26%	28%
Ü. Lbb. 4	3	10	24	56	2	21%	25%
Ü. Lbb. 5	3	7	17	39	0	0%	0%
Fichte 1	107	1'039	1'214	327	64	11%	5%
Fichte 2	74	283	363	129	16	9%	5%
Fichte 3	47	168	237	118	8	8%	7%
Fichte 4	45	104	151	57	2	3%	4%
Fichte 5	32	132	132	71	0	0%	0%
Tanne 1	30	179	422	300	18	10%	5%
Tanne 2	14	20	47	29	6	30%	19%
Tanne 3	7	11	26	26	5	45%	32%
Tanne 4	6	10	24	26	6	60%	41%
Tanne 5	2	2	5	14	0	0%	0%
Lärche 1	15	432	307	317	6	4%	6%
Lärche 2	16	32	41	29	14	37%	21%
Lärche 3	13	19	25	17	0	0%	0%
Lärche 4	6	16	16	24	1	3%	8%
Lärche 5	12	31	32	29	2	3%	6%
Ü. Ndb. 1	9	16	36	37	4	27%	33%
Ü. Ndb. 2	7	15	35	37	3	23%	30%
Ü. Ndb. 3	3	8	15	38	2	32%	27%
Ü. Ndb. 4	3	3	5	11	1	46%	100%
Ü. Ndb. 5	1	2	5	60	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	156	2'037	2'579	693	187	14%	5%
2 = 0.4-0.7	112	417	587	152	63	20%	7%
3 = 0.7-1.0	67	224	335	128	23	13%	7%
4 = 1.0-1.3	59	145	224	75	12	12%	7%
5 = >1.3	47	177	191	81	4	1%	1%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Kanton: Wallis

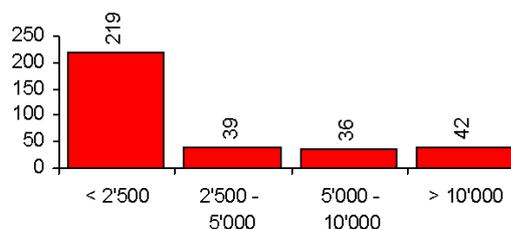
### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	219	65.2%
2'500 - 5'000	39	11.6%
5'000 - 10'000	36	10.7%
> 10'000	42	12.5%

### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

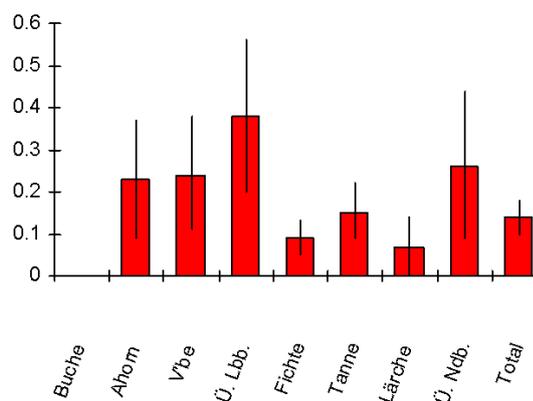
Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	75	2%	53	2%	16	3%
V'be	372	9%	332	13%	38	6%
Ü. Lbb.	333	9%	216	8%	47	8%
Fichte	2'096	54%	1'214	47%	363	62%
Tanne	524	13%	422	16%	47	8%
Lärche	421	11%	307	12%	41	7%
Ü. Ndb.	96	2%	36	1%	35	6%
Total	3'916	100%	2'579	100%	587	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	23%	19%	38%	100%	0%	100%
V'be	24%	21%	55%	50%		
Ü. Lbb.	38%	45%	35%	26%	21%	0%
Fichte	9%	11%	9%	8%	3%	0%
Tanne	15%	10%	30%	45%	60%	0%
Lärche	7%	4%	37%	0%	3%	3%
Ü. Ndb.	26%	27%	23%	32%	46%	0%
Total	14%	14%	20%	13%	12%	1%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	13	88	23%	7	246	16%	-158	483	7%	17%
V'be	39	292	33%	23	175	70%	+117	196	-38%	22%
Ü. Lbb.	24	347	39%	24	286	64%	+61	294	-25%	26%
Fichte	131	1'995	5%	130	3'131	5%	-1'136	1'130	0%	4%
Tanne	19	182	30%	14	245	3%	-63	207	27%	16%
Lärche	30	360	8%	23	249	22%	+111	385	-14%	19%
Ü. Ndb.	15	112	26%	12	58	33%	+54	102	-7%	34%
<b>Gesamt</b>	<b>165</b>	<b>3'376</b>	<b>14%</b>	<b>155</b>	<b>4'391</b>	<b>14%</b>	<b>-1'015</b>	<b>1'440</b>	<b>0%</b>	<b>6%</b>
Inkl. leere	289			289						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	12	62	19%	5	238	16%	-176	519	3%	18%
Ahorn 2	6	19	38%	2	6	50%	+13	48	-12%	191%
Ahorn 3	1	1	100%	1	3	0%	-2	36	100%	0%
Ahorn 4	2			0						
Ahorn 5	2			0						
V'be 1	37	246	28%	21	162	71%	+84	184	-43%	21%
V'be 2	13	44	55%	2	6	100%	+38	78	-45%	82%
V'be 3	1	2	50%	1	3	100%	-1	42	-50%	0%
V'be 4	0			1						
V'be 5	0			1						
Ü. Lbb. 1	17	219	48%	21	166	70%	+53	227	-22%	28%
Ü. Lbb. 2	8	49	39%	11	74	60%	-25	83	-21%	52%
Ü. Lbb. 3	6	31	20%	6	25	56%	+6	56	-36%	59%
Ü. Lbb. 4	3	28	21%	2	6	100%	+22	89	-79%	34%
Ü. Lbb. 5	3	20	0%	3	17	17%	+3	59	-17%	22%
Fichte 1	90	1'032	5%	97	2'246	5%	-1'214	968	0%	5%
Fichte 2	70	400	8%	68	513	8%	-113	237	0%	7%
Fichte 3	43	257	4%	39	214	4%	+43	172	0%	7%
Fichte 4	42	156	4%	17	72	8%	+84	77	-4%	12%
Fichte 5	31	150	0%	18	87	3%	+63	97	-3%	7%
Tanne 1	14	78	11%	11	102	3%	-24	106	9%	15%
Tanne 2	12	47	35%	10	102	5%	-55	93	30%	22%
Tanne 3	6	28	50%	5	25	0%	+3	45	50%	36%
Tanne 4	6	28	60%	4	14	0%	+14	40	60%	47%
Tanne 5	1	3	0%	1	3	0%	+	49	0%	0%
Lärche 1	8	236	3%	8	25	44%	+211	380	-41%	44%
Lärche 2	14	42	42%	11	89	27%	-47	77	15%	34%
Lärche 3	12	26	0%	7	63	13%	-37	63	-13%	19%
Lärche 4	6	19	3%	4	25	0%	-6	51	3%	9%
Lärche 5	12	37	3%	10	48	22%	-11	50	-20%	32%
Ü. Ndb. 1	9	42	27%	7	33	58%	+9	55	-31%	53%
Ü. Ndb. 2	7	41	23%	5	14	0%	+27	50	23%	32%
Ü. Ndb. 3	3	17	32%	2	6	0%	+11	63	32%	36%
Ü. Ndb. 4	3	6	46%	1	3	0%	+3	61	46%	420%
Ü. Ndb. 5	1	6	0%	1	3	0%	+3	78	0%	0%
1 = 0.1-0.4	127	1'915	14%	124	2'971	14%	-1'056	1'246	0%	8%
2 = 0.4-0.7	104	641	19%	90	802	15%	-161	292	4%	10%
3 = 0.7-1.0	62	361	10%	54	338	10%	+23	193	1%	10%
4 = 1.0-1.3	56	242	13%	28	121	9%	+121	101	4%	12%
5 = >1.3	45	216	1%	31	159	10%	+57	114	-9%	10%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

### Differenz zwischen 2022 und 2018

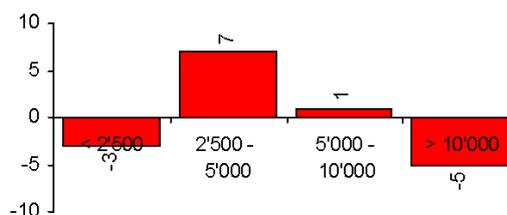
#### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	-3	-1.0%
2'500 - 5'000	7	2.4%
5'000 - 10'000	1	.3%
> 10'000	-5	-1.7%

#### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

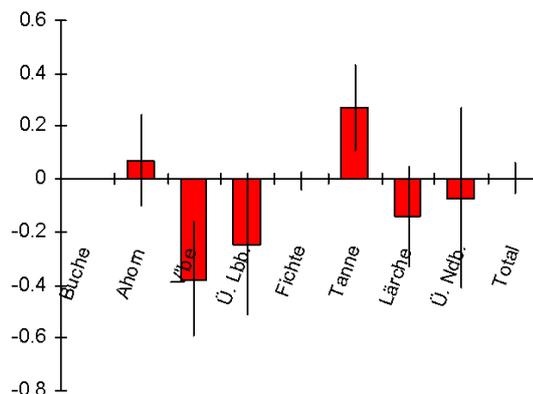
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	-158	16%	-176	17%	13	-8%	-2	-9%	6	5%	1	2%
V'be	117	-12%	84	-8%	38	-24%	-1	-4%	-3	-2%	-3	-5%
Ü. Lbb.	61	-6%	53	-5%	-25	16%	6	26%	22	18%	3	5%
Fichte	-1'136	112%	-1'214	115%	-113	70%	43	187%	84	69%	63	111%
Tanne	-63	6%	-24	2%	-55	34%	3	13%	14	12%	0	0%
Lärche	111	-11%	211	-20%	-47	29%	-37	-161%	-6	-5%	-11	-19%
Ü. Ndb.	54	-5%	9	-1%	27	-17%	11	48%	3	2%	3	5%
Total	-1'015	100%	-1'056	100%	-161	100%	23	100%	121	100%	57	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	7%	3%	-12%	100%	0%	100%
V'be	-38%	-43%	-45%	-50%		
Ü. Lbb.	-25%	-22%	-21%	-36%	-79%	-17%
Fichte	0%	0%	0%	0%	-4%	-3%
Tanne	27%	9%	30%	50%	60%	0%
Lärche	-14%	-41%	15%	-13%	3%	-20%
Ü. Ndb.	-7%	-31%	23%	32%	46%	0%
Total	0%	0%	4%	1%	4%	-9%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS101 Lax

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Lax

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	0	0			0		
V'be	1	7	114	1'445	1	14%	0%
Ü. Lbb.	5	18	292	351	4	22%	28%
Fichte	28	222	3'600	1'668	9	4%	3%
Tanne	0	0			0		
Lärche	6	49	796	918	5	10%	17%
Ü. Ndb.	1	1	16	206	0	0%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>30</b>	<b>297</b>	<b>4'818</b>	<b>1'900</b>	<b>19</b>	<b>6%</b>	<b>3%</b>
Inkl. leere	49						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	0	0			0		
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	1	6	97	1'238	0	0%	0%
V'be 2	1	1	16	206	1	100%	0%
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	3	13	211	382	4	31%	47%
Ü. Lbb. 2	2	3	49	155	0	0%	0%
Ü. Lbb. 3	1	1	16	206	0	0%	0%
Ü. Lbb. 4	1	1	16	206	0	0%	0%
Ü. Lbb. 5	0	0			0		
Fichte 1	19	92	1'496	777	3	3%	3%
Fichte 2	11	45	726	707	4	9%	9%
Fichte 3	10	51	822	806	1	2%	5%
Fichte 4	13	26	427	287	1	4%	8%
Fichte 5	3	8	130	280	0	0%	0%
Tanne 1	0	0			0		
Tanne 2	0	0			0		
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	3	25	406	895	2	8%	23%
Lärche 2	3	7	114	233	3	43%	25%
Lärche 3	2	3	49	155	0	0%	0%
Lärche 4	2	5	81	287	0	0%	0%
Lärche 5	3	9	146	273	0	0%	0%
Ü. Ndb. 1	0	0			0		
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	1	1	16	206	0	0%	0%
Ü. Ndb. 4	0	0			0		
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	21	136	2'210	1'207	9	7%	4%
2 = 0.4-0.7	17	56	905	682	8	14%	11%
3 = 0.7-1.0	11	56	903	812	1	2%	4%
4 = 1.0-1.3	16	32	524	304	1	3%	7%
5 = >1.3	6	17	276	293	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

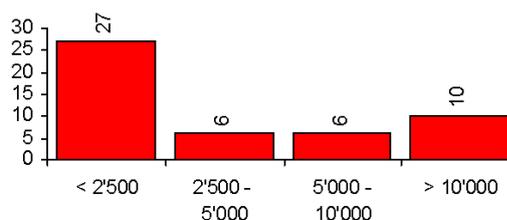
DatumAufnahme: 2022  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS101 Lax

Kanton: Wallis  
Gemeinde: Lax

### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	27	55.1%
2'500 - 5'000	6	12.2%
5'000 - 10'000	6	12.2%
> 10'000	10	20.4%

### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

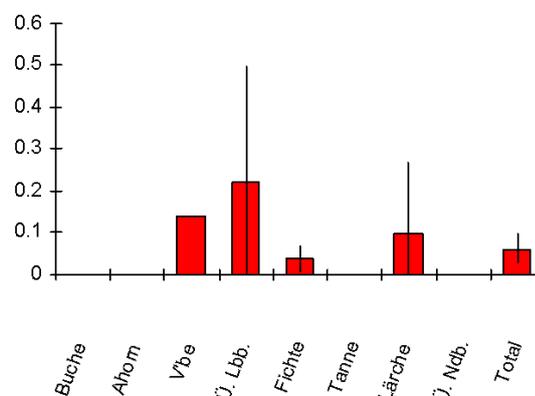
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	114	2%	97	4%	16	2%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	292	6%	211	10%	49	5%	16	2%	16	3%	0	0%
Fichte	3'600	75%	1'496	68%	726	80%	822	91%	427	81%	130	47%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	796	17%	406	18%	114	13%	49	5%	81	15%	146	53%
Ü. Ndb.	16	0%	0	0%	0	0%	16	2%	0	0%	0	0%
Total	4'818	100%	2'210	100%	905	100%	903	100%	524	100%	276	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	14%	0%	100%			
Ü. Lbb.	22%	31%	0%	0%	0%	
Fichte	4%	3%	9%	2%	4%	0%
Tanne						
Lärche	10%	8%	43%	0%	0%	0%
Ü. Ndb.	0%			0%		
Total	6%	7%	14%	2%	3%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

Datum Aufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Lax

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS101 Lax

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	0			0						
V'be	1	114	14%	2	65	100%	+49	536	-86%	0%
Ü. Lbb.	5	292	22%	3	65	0%	+227	452	22%	35%
Fichte	28	3'600	4%	26	2'680	11%	+920	2'153	-7%	7%
Tanne	0			0						
Lärche	6	796	10%	6	601	19%	+195	1'217	-9%	27%
Ü. Ndb.	1	16	0%	3	81	20%	-65	177	-20%	31%
<b>Gesamt</b>	<b>30</b>	<b>4'818</b>	<b>6%</b>	<b>28</b>	<b>3'492</b>	<b>14%</b>	<b>+1'326</b>	<b>2'527</b>	<b>-8%</b>	<b>7%</b>
Inkl. leere	49			49						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	0			0						
Ahorn 2	0			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	1	97	0%	2	65	100%	+32	473	-100%	0%
V'be 2	1			0						
V'be 3	0			0						
V'be 4	0			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	3	211	31%	2	32	0%	+179	525	31%	63%
Ü. Lbb. 2	2	49	0%	1	16	0%	+33	502	0%	0%
Ü. Lbb. 3	1			0						
Ü. Lbb. 4	1			0						
Ü. Lbb. 5	0			1						
Fichte 1	19	1'496	3%	23	1'364	13%	+132	1'066	-10%	8%
Fichte 2	11	726	9%	13	715	11%	+11	847	-2%	18%
Fichte 3	10	822	2%	9	422	4%	+400	992	-2%	11%
Fichte 4	13	427	4%	4	146	11%	+281	445	-7%	32%
Fichte 5	3	130	0%	2	32	0%	+98	390	0%	0%
Tanne 1	0			0						
Tanne 2	0			0						
Tanne 3	0			0						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	3	406	8%	3	65	75%	+341	904	-67%	78%
Lärche 2	3	114	43%	3	195	25%	-81	464	18%	30%
Lärche 3	2	49	0%	2	146	11%	-97	469	-11%	38%
Lärche 4	2	81	0%	2	65	0%	+16	361	0%	0%
Lärche 5	3	146	0%	4	130	0%	+16	303	0%	0%
Ü. Ndb. 1	0			2						
Ü. Ndb. 2	0			1						
Ü. Ndb. 3	1			0						
Ü. Ndb. 4	0			0						
Ü. Ndb. 5	0			1						
1 = 0.1-0.4	21	2'210	7%	25	1'575	20%	+635	1'454	-13%	9%
2 = 0.4-0.7	17	905	14%	15	942	14%	-37	886	1%	17%
3 = 0.7-1.0	11	903	2%	9	568	6%	+335	1'038	-4%	11%
4 = 1.0-1.3	16	524	3%	6	211	8%	+313	429	-5%	20%
5 = >1.3	6	276	0%	6	195	0%	+81	364	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Lax

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS101 Lax

### Differenz zwischen 2022 und 2018

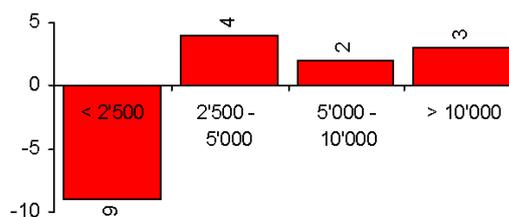
#### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	9	-18.4%
2'500 - 5'000	4	8.2%
5'000 - 10'000	2	4.1%
> 10'000	3	6.1%

#### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

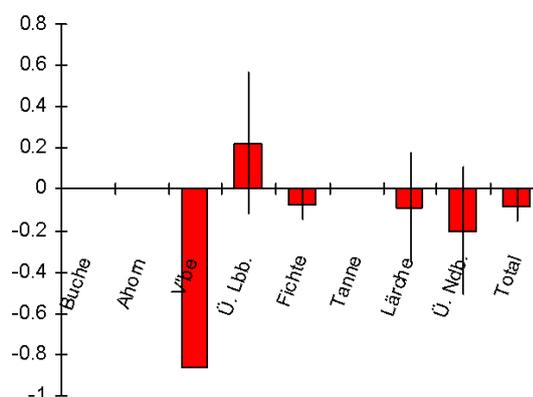
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V/be	49	4%	32	5%	16	-43%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	227	17%	179	28%	33	-89%	16	5%	16	5%	-16	-20%
Fichte	920	69%	132	21%	11	-30%	400	119%	281	90%	98	121%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	195	15%	341	54%	-81	219%	-97	-29%	16	5%	16	20%
Ü. Ndb.	-65	-5%	-49	-8%	-16	43%	16	5%	0	0%	-16	-20%
Total	1'326	100%	635	100%	-37	100%	335	100%	313	100%	81	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V/be	-86%	-100%	100%			
Ü. Lbb.	22%	31%	0%	0%	0%	
Fichte	-7%	-10%	-2%	-2%	-7%	0%
Tanne						
Lärche	-9%	-67%	18%	-11%	0%	0%
Ü. Ndb.	-20%			0%		
Total	-8%	-13%	1%	-4%	-5%	0%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

Datumaufnahme: 2022

Kanton: Wallis

Kreis: Oberwallis

Gemeinde: Riederalp

Indikatorfläche: VS102 Riederwald

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	0	0			0		
V'be	0	0			0		
Ü. Lbb.	0	0			0		
Fichte	24	152	2'199	1'239	16	11%	6%
Tanne	0	0			0		
Lärche	0	0			0		
Ü. Ndb.	1	1	14	184	1	100%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>24</b>	<b>153</b>	<b>2'214</b>	<b>1'239</b>	<b>17</b>	<b>11%</b>	<b>6%</b>
Inkl. leere	55						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	0	0			0		
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	0	0			0		
V'be 2	0	0			0		
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	0	0			0		
Ü. Lbb. 2	0	0			0		
Ü. Lbb. 3	0	0			0		
Ü. Lbb. 4	0	0			0		
Ü. Lbb. 5	0	0			0		
Fichte 1	16	98	1'418	1'131	11	11%	7%
Fichte 2	7	20	289	326	3	15%	18%
Fichte 3	8	11	159	138	1	9%	21%
Fichte 4	6	8	116	118	1	13%	26%
Fichte 5	4	15	217	387	0	0%	0%
Tanne 1	0	0			0		
Tanne 2	0	0			0		
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	0	0			0		
Lärche 2	0	0			0		
Lärche 3	0	0			0		
Lärche 4	0	0			0		
Lärche 5	0	0			0		
Ü. Ndb. 1	1	1	14	184	1	100%	0%
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	0	0			0		
Ü. Ndb. 4	0	0			0		
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	16	99	1'432	1'131	12	12%	7%
2 = 0.4-0.7	7	20	289	326	3	15%	18%
3 = 0.7-1.0	8	11	159	138	1	9%	21%
4 = 1.0-1.3	6	8	116	118	1	13%	26%
5 = >1.3	4	15	217	387	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS102 Riederwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Riederalp

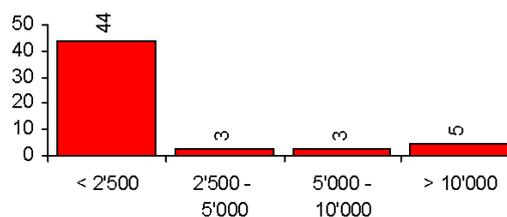
### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	44	80.0%
2'500 - 5'000	3	5.5%
5'000 - 10'000	3	5.5%
> 10'000	5	9.1%

### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

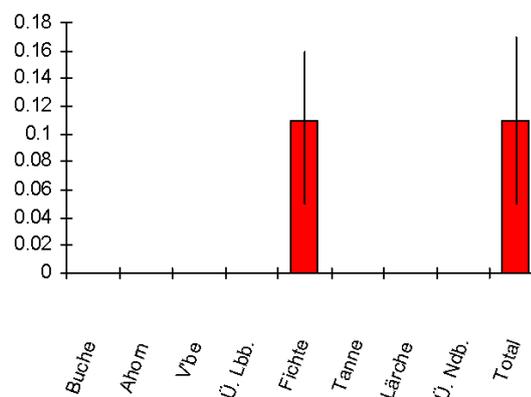
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Fichte	2'199	99%	1'418	99%	289	100%	159	100%	116	100%	217	100%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	14	1%	14	1%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Total	2'214	100%	1'432	100%	289	100%	159	100%	116	100%	217	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be						
Ü. Lbb.						
Fichte	11%	11%	15%	9%	13%	0%
Tanne						
Lärche						
Ü. Ndb.						
Total	11%	12%	15%	9%	13%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

Datumaufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Riederalp

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS102 Riederwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	0			0						
V'be	0			0						
Ü. Lbb.	0			1						
Fichte	24	2'199	11%	21	1'895	25%	+304	1'684	-15%	18%
Tanne	0			0						
Lärche	0			2						
Ü. Ndb.	1	14	100%	2	58	100%	-44	185	0%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>24</b>	<b>2'214</b>	<b>11%</b>	<b>22</b>	<b>2'040</b>	<b>30%</b>	<b>+174</b>	<b>1'724</b>	<b>-19%</b>	<b>17%</b>
Inkl. leere	55			55						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	0			0						
Ahorn 2	0			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	0			0						
V'be 2	0			0						
V'be 3	0			0						
V'be 4	0			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	0			1						
Ü. Lbb. 2	0			0						
Ü. Lbb. 3	0			0						
Ü. Lbb. 4	0			0						
Ü. Lbb. 5	0			0						
Fichte 1	16	1'418	11%	15	1'201	30%	+217	1'477	-19%	27%
Fichte 2	7	289	15%	10	347	21%	-58	432	-6%	23%
Fichte 3	8	159	9%	5	174	8%	-15	271	1%	29%
Fichte 4	6	116	13%	3	72	20%	+44	204	-8%	58%
Fichte 5	4	217	0%	4	101	14%	+116	416	-14%	40%
Tanne 1	0			0						
Tanne 2	0			0						
Tanne 3	0			0						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	0			1						
Lärche 2	0			0						
Lärche 3	0			0						
Lärche 4	0			0						
Lärche 5	0			1						
Ü. Ndb. 1	1	14	100%	2	58	100%	-44	185	0%	0%
Ü. Ndb. 2	0			0						
Ü. Ndb. 3	0			0						
Ü. Ndb. 4	0			0						
Ü. Ndb. 5	0			0						
1 = 0.1-0.4	16	1'432	12%	17	1'331	37%	+101	1'499	-25%	25%
2 = 0.4-0.7	7	289	15%	10	347	21%	-58	432	-6%	23%
3 = 0.7-1.0	8	159	9%	5	174	8%	-15	271	1%	29%
4 = 1.0-1.3	6	116	13%	3	72	20%	+44	204	-8%	58%
5 = >1.3	4	217	0%	5	116	13%	+101	386	-13%	32%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

Datum Aufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Riederalp

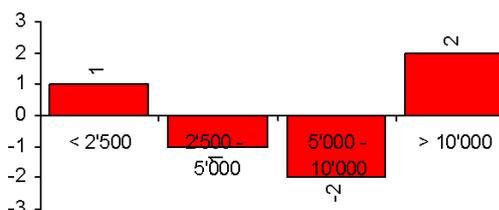
Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS102 Riederwald

### Differenz zwischen 2022 und 2018

#### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	1	1.8%
2'500 - 5'000	-1	-1.8%
5'000 - 10'000	-2	-3.6%
> 10'000	2	3.6%

#### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Gröszenklasse in %)

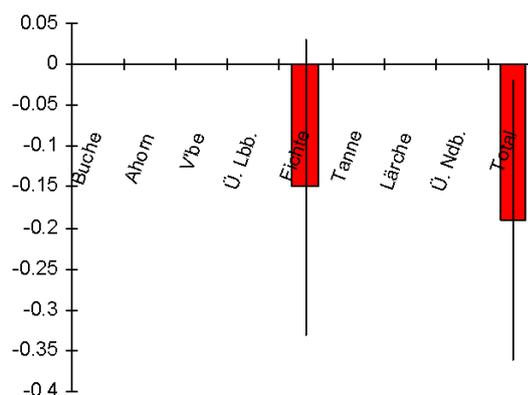
Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	-58	-33%	-58	-57%	0	0%
Fichte	304	175%	217	215%	-58	100%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	-29	-17%	-14	-14%	0	0%
Ü. Ndb.	-44	-25%	-44	-44%	0	0%
Total	174	100%	101	100%	-58	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be						
Ü. Lbb.						
Fichte	-15%	-19%	-6%	1%	-8%	-14%
Tanne						
Lärche						
Ü. Ndb.	0%	0%				
Total	-19%	-25%	-6%	1%	-8%	-13%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

Datum Aufnahme: 2022

Kreis

Oberwallis

Kanton:

Wallis

Indikatorfläche:

VS103 Hasuwald

Gemeinde:

Binn

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	7	26	385	419	5	21%	19%
V'be	8	37	550	542	11	29%	32%
Ü. Lbb.	5	25	382	686	6	25%	17%
Fichte	30	166	2'485	1'147	7	4%	4%
Tanne	0	0			0		
Lärche	4	9	129	200	3	35%	57%
Ü. Ndb.	9	36	541	512	10	27%	20%
<b>Gesamt</b>	<b>33</b>	<b>298</b>	<b>4'472</b>	<b>1'793</b>	<b>42</b>	<b>14%</b>	<b>9%</b>
Inkl. leere	53						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	7	18	276	270	3	17%	18%
Ahorn 2	3	6	93	181	2	35%	93%
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	1	1	16	208	0	0%	0%
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	8	33	489	484	9	29%	29%
V'be 2	2	4	61	205	1	27%	100%
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	5	21	318	561	5	25%	18%
Ü. Lbb. 2	1	1	15	191	0	0%	0%
Ü. Lbb. 3	0	0			0		
Ü. Lbb. 4	1	2	33	416	1	50%	0%
Ü. Lbb. 5	1	1	16	208	0	0%	0%
Fichte 1	18	72	1'089	636	2	3%	4%
Fichte 2	19	49	730	403	3	6%	9%
Fichte 3	10	18	267	214	2	11%	17%
Fichte 4	6	11	159	181	0	0%	0%
Fichte 5	7	16	240	257	0	0%	0%
Tanne 1	0	0			0		
Tanne 2	0	0			0		
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	2	3	48	149	1	31%	72%
Lärche 2	3	4	66	131	2	45%	97%
Lärche 3	1	1	15	191	0	0%	0%
Lärche 4	0	0			0		
Lärche 5	0	0			0		
Ü. Ndb. 1	6	13	198	247	3	24%	38%
Ü. Ndb. 2	6	14	207	236	3	25%	32%
Ü. Ndb. 3	1	5	75	954	2	40%	0%
Ü. Ndb. 4	2	2	30	90	1	50%	100%
Ü. Ndb. 5	1	2	30	382	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	26	161	2'417	1'160	24	15%	11%
2 = 0.4-0.7	24	78	1'172	550	12	15%	12%
3 = 0.7-1.0	12	24	357	259	4	17%	18%
4 = 1.0-1.3	7	16	238	221	2	13%	18%
5 = >1.3	9	19	287	253	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

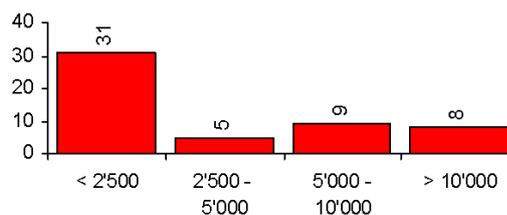
Datumaufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS103 Hasuwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Binn

### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	31	58.5%
2'500 - 5'000	5	9.4%
5'000 - 10'000	9	17.0%
> 10'000	8	15.1%

### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

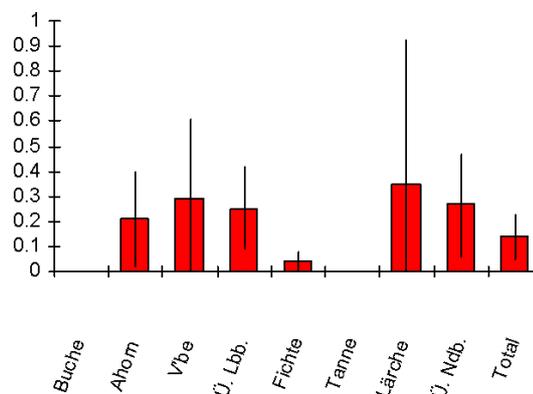
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	385	9%	276	11%	93	8%	0	0%	16	7%	0	0%
V'be	550	12%	489	20%	61	5%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	382	9%	318	13%	15	1%	0	0%	33	14%	16	6%
Fichte	2'485	56%	1'089	45%	730	62%	267	75%	159	67%	240	84%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	129	3%	48	2%	66	6%	15	4%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	541	12%	198	8%	207	18%	75	21%	30	13%	30	10%
Total	4'472	100%	2'417	100%	1'172	100%	357	100%	238	100%	287	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	21%	17%	35%		0%	
V'be	29%	29%	27%			
Ü. Lbb.	25%	25%	0%		50%	0%
Fichte	4%	3%	6%	11%	0%	0%
Tanne						
Lärche	35%	31%	45%	0%		
Ü. Ndb.	27%	24%	25%	40%	50%	0%
Total	14%	15%	15%	17%	13%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Vwallis  
Gemeinde: Binn

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS103 Hasuwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzendichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	7			0						
V/be	8	550	29%	1	15	100%	+535	2'990	-71%	176%
Ü. Lbb.	5	382	25%	4	240	75%	+142	920	-50%	34%
Fichte	30	2'485	4%	25	1'697	4%	+788	1'390	0%	6%
Tanne	0			0						
Lärche	4	129	35%	2	30	0%	+99	323	35%	88%
Ü. Ndb.	9	541	27%	2	45	67%	+496	985	-40%	142%
<b>Gesamt</b>	<b>33</b>	<b>4'472</b>	<b>14%</b>	<b>26</b>	<b>2'027</b>	<b>15%</b>	<b>+2'445</b>	<b>2'031</b>	<b>-1%</b>	<b>17%</b>
Inkl. leere	53			53						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	7			0						
Ahorn 2	3			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	1			0						
Ahorn 5	0			0						
V/be 1	8	489	29%	1	15	100%	+474	2'668	-71%	157%
V/be 2	2			0						
V/be 3	0			0						
V/be 4	0			0						
V/be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	5	318	25%	2	30	50%	+288	943	-25%	156%
Ü. Lbb. 2	1	15	0%	2	150	70%	-135	587	-70%	43%
Ü. Lbb. 3	0			2						
Ü. Lbb. 4	1			0						
Ü. Lbb. 5	1			0						
Fichte 1	18	1'089	3%	17	1'081	4%	+8	930	-1%	5%
Fichte 2	19	730	6%	14	390	4%	+340	475	2%	12%
Fichte 3	10	267	11%	6	105	14%	+162	258	-3%	39%
Fichte 4	6			0						
Fichte 5	7	240	0%	4	120	0%	+120	348	0%	0%
Tanne 1	0			0						
Tanne 2	0			0						
Tanne 3	0			0						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	2	48	31%	1	15	0%	+33	481	31%	213%
Lärche 2	3	66	45%	1	15	0%	+51	558	45%	390%
Lärche 3	1			0						
Lärche 4	0			0						
Lärche 5	0			0						
Ü. Ndb. 1	6	198	24%	1	30	100%	+168	1'336	-76%	196%
Ü. Ndb. 2	6	207	25%	1	15	0%	+192	1'241	25%	168%
Ü. Ndb. 3	1			0						
Ü. Ndb. 4	2			0						
Ü. Ndb. 5	1			0						
1 = 0.1-0.4	26	2'417	15%	18	1'171	9%	+1'246	1'366	6%	13%
2 = 0.4-0.7	24	1'172	15%	16	571	21%	+601	711	-6%	29%
3 = 0.7-1.0	12	357	17%	8	165	45%	+192	309	-29%	51%
4 = 1.0-1.3	7			0						
5 = >1.3	9	287	0%	4	120	0%	+167	356	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Binn

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS103 Hasuwald

### Differenz zwischen 2022 und 2018

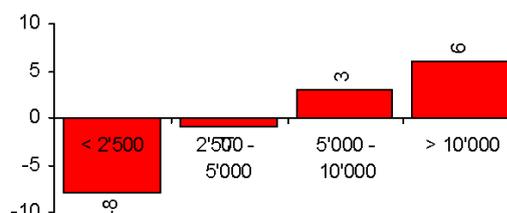
#### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	8	-15.1%
2'500 - 5'000	1	-1.9%
5'000 - 10'000	3	5.7%
> 10'000	6	11.3%

#### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

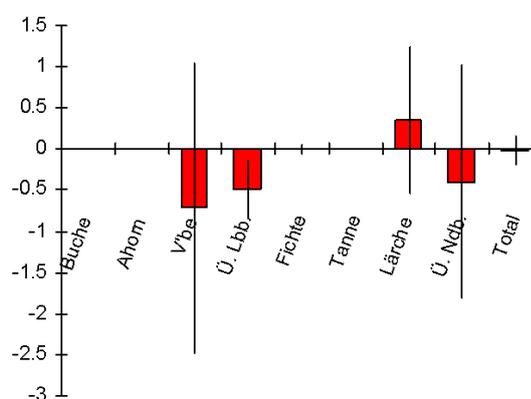
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	385	16%	276	22%	93	15%	0	0%	16	7%	0	0%
V'be	535	22%	474	38%	61	10%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	142	6%	288	23%	-135	-22%	-60	-31%	33	14%	16	10%
Fichte	788	32%	8	1%	340	57%	162	84%	159	67%	120	72%
Tanne	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	99	4%	33	3%	51	8%	15	8%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	496	20%	168	13%	192	32%	75	39%	30	13%	30	18%
Total	2'445	100%	1'246	100%	601	100%	192	100%	238	100%	167	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	21%	17%	35%		0%	
V'be	-71%	-71%	27%			
Ü. Lbb.	-50%	-25%	-70%		50%	0%
Fichte	0%	-1%	2%	-3%	0%	0%
Tanne						
Lärche	35%	31%	45%	0%		
Ü. Ndb.	-40%	-76%	25%	40%	50%	0%
Total	-1%	6%	-6%	-29%	13%	0%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS104 Baanwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Wiler (Lötschen)

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	1	1	18	230	0	0%	0%
V'be	9	44	796	831	21	48%	30%
Ü. Lbb.	6	49	886	1'140	19	39%	46%
Fichte	9	19	344	300	2	11%	17%
Tanne	2	2	36	109	0	0%	0%
Lärche	4	5	90	129	0	0%	0%
Ü. Ndb.	0	0			0		
<b>Gesamt</b>	<b>20</b>	<b>120</b>	<b>2'170</b>	<b>1'252</b>	<b>42</b>	<b>35%</b>	<b>22%</b>
Inkl. leere	44						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	0	0			0		
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	1	1	18	230	0	0%	0%
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	8	36	651	798	15	42%	28%
V'be 2	4	8	145	262	6	75%	58%
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	2	13	235	866	9	69%	29%
Ü. Lbb. 2	4	13	235	342	7	54%	75%
Ü. Lbb. 3	4	10	181	359	2	20%	26%
Ü. Lbb. 4	1	7	127	1'609	1	14%	0%
Ü. Lbb. 5	2	6	109	395	0	0%	0%
Fichte 1	5	9	163	195	1	11%	26%
Fichte 2	4	5	90	129	1	20%	53%
Fichte 3	1	1	18	230	0	0%	0%
Fichte 4	3	4	72	138	0	0%	0%
Fichte 5	0	0			0		
Tanne 1	0	0			0		
Tanne 2	2	2	36	109	0	0%	0%
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	0	0			0		
Lärche 2	1	1	18	230	0	0%	0%
Lärche 3	3	3	54	97	0	0%	0%
Lärche 4	0	0			0		
Lärche 5	1	1	18	230	0	0%	0%
Ü. Ndb. 1	0	0			0		
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	0	0			0		
Ü. Ndb. 4	0	0			0		
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	14	58	1'049	847	25	43%	20%
2 = 0.4-0.7	13	29	524	366	14	48%	39%
3 = 0.7-1.0	7	14	253	317	2	14%	16%
4 = 1.0-1.3	4	12	217	415	1	8%	9%
5 = >1.3	3	7	127	296	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

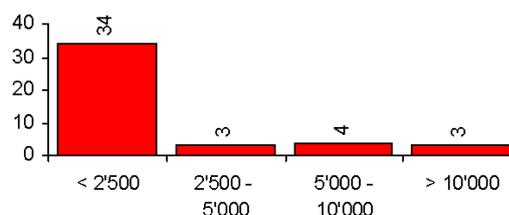
DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS104 Baanwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Wiler (Lötschen)

### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	34	77.3%
2'500 - 5'000	3	6.8%
5'000 - 10'000	4	9.1%
> 10'000	3	6.8%

### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

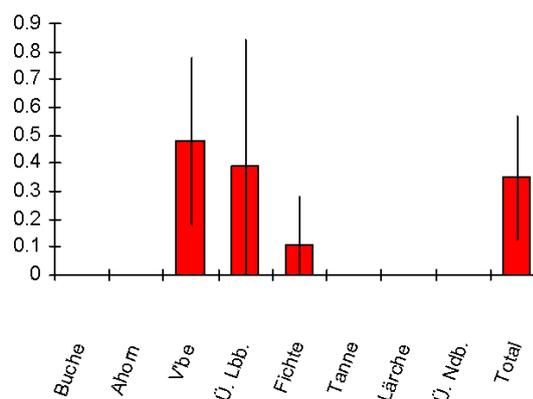
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	18	1%	0	0%	0	0%	0	0%	18	8%	0	0%
V'be	796	37%	651	62%	145	28%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	886	41%	235	22%	235	45%	181	72%	127	59%	109	86%
Fichte	344	16%	163	16%	90	17%	18	7%	72	33%	0	0%
Tanne	36	2%	0	0%	36	7%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	90	4%	0	0%	18	3%	54	21%	0	0%	18	14%
Ü. Ndb.	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Total	2'170	100%	1'049	100%	524	100%	253	100%	217	100%	127	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	0%				0%	
V'be	48%	42%	75%			
Ü. Lbb.	39%	69%	54%	20%	14%	0%
Fichte	11%	11%	20%	0%	0%	
Tanne	0%		0%			
Lärche	0%		0%	0%		0%
Ü. Ndb.						
Total	35%	43%	48%	14%	8%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

Datum Aufnahme: 2022

Kanton: Wallis

Gemeinde: Wiler (Lötschen)

Vergleichsjahr: 2018

Kreis: Oberwallis

Indikatorfläche: VS104 Baarwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzendichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	1	18	0%	2	36	50%	-18	134	-50%	154%
V'be	9	796	48%	4	199	73%	+597	1'065	-25%	46%
Ü. Lbb.	6	886	39%	4	524	59%	+362	1'526	-20%	57%
Fichte	9	344	11%	15	1'085	2%	-741	811	9%	17%
Tanne	2	36	0%	1	145	0%	-109	1'867	0%	0%
Lärche	4	90	0%	4	416	0%	-326	732	0%	0%
Ü. Ndb.	0			0						
<b>Gesamt</b>	<b>20</b>	<b>2'170</b>	<b>35%</b>	<b>22</b>	<b>2'405</b>	<b>20%</b>	<b>-235</b>	<b>1'677</b>	<b>15%</b>	<b>26%</b>
Inkl. leere	44			44						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	0			0						
Ahorn 2	0			1						
Ahorn 3	0			1						
Ahorn 4	1			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	8	651	42%	4	181	70%	+470	1'002	-28%	43%
V'be 2	4	145	75%	1	18	100%	+127	1'220	-25%	267%
V'be 3	0			0						
V'be 4	0			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	2	235	69%	4	235	62%	+	660	8%	45%
Ü. Lbb. 2	4	235	54%	4	181	60%	+54	469	-6%	82%
Ü. Lbb. 3	4	181	20%	3	72	25%	+109	433	-5%	81%
Ü. Lbb. 4	1	127	14%	2	36	100%	+91	555	-86%	0%
Ü. Lbb. 5	2			0						
Fichte 1	5	163	11%	7	344	0%	-181	552	11%	24%
Fichte 2	4	90	20%	10	362	5%	-272	314	15%	44%
Fichte 3	1	18	0%	7	271	0%	-253	263	0%	0%
Fichte 4	3	72	0%	3	72	0%	+	195	0%	0%
Fichte 5	0			2						
Tanne 1	0			1						
Tanne 2	2	36	0%	1	18	0%	+18	395	0%	0%
Tanne 3	0			0						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	0			1						
Lärche 2	1	18	0%	2	109	0%	-91	402	0%	0%
Lärche 3	3	54	0%	4	181	0%	-127	272	0%	0%
Lärche 4	0			2						
Lärche 5	1	18	0%	1	18	0%	+	325	0%	0%
Ü. Ndb. 1	0			0						
Ü. Ndb. 2	0			0						
Ü. Ndb. 3	0			0						
Ü. Ndb. 4	0			0						
Ü. Ndb. 5	0			0						
1 = 0.1-0.4	14	1'049	43%	14	904	30%	+145	1'078	13%	33%
2 = 0.4-0.7	13	524	48%	17	705	23%	-181	530	25%	42%
3 = 0.7-1.0	7	253	14%	12	543	3%	-290	457	11%	17%
4 = 1.0-1.3	4	217	8%	7	199	18%	+18	409	-10%	33%
5 = >1.3	3	127	0%	3	54	0%	+73	312	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Wiler (Lötschen)

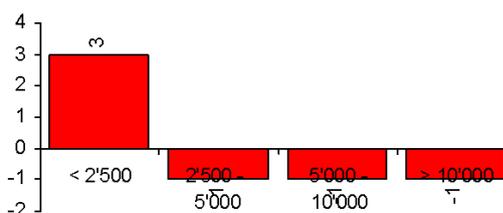
Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS104 Baanwald

### Differenz zwischen 2022 und 2018

#### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	3	6.8%
2'500 - 5'000	-1	-2.3%
5'000 - 10'000	-1	-2.3%
> 10'000	-1	-2.3%

#### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

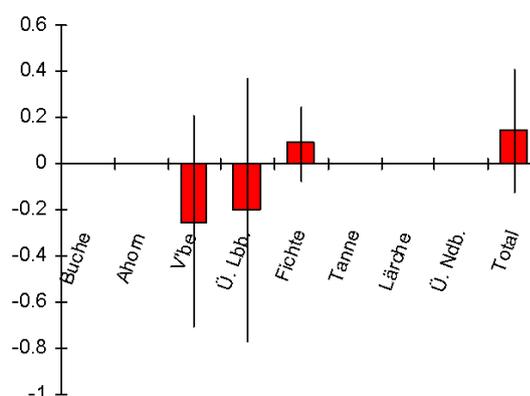
Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	-18	8%	0	0%	-18	10%
V'be	597	-254%	470	324%	127	-70%
Ü. Lbb.	362	-154%	0	0%	54	-30%
Fichte	-741	315%	-181	-125%	-272	150%
Tanne	-109	46%	-127	-88%	18	-10%
Lärche	-326	139%	-18	-12%	-91	50%
Ü. Ndb.	0	0%	0	0%	0	0%
Total	-235	100%	145	100%	-181	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	-25%	-28%	75%			
Ü. Lbb.	-20%	8%	-6%	-5%		0%
Fichte	9%	11%	15%		0%	
Tanne	0%		0%			
Lärche	0%			0%		
Ü. Ndb.						
Total	15%	13%	25%	11%	-10%	0%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

Datum Aufnahme: 2022

Kanton: Wallis

Kreis: Oberwallis

Gemeinde: Albinen

Indikatorfläche: VS105 Tschässwald

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	5	33	92	132	13	40%	22%
V'be	20	109	309	229	12	11%	7%
Ü. Lbb.	7	34	96	120	12	35%	26%
Fichte	35	1'002	2'834	1'227	12	1%	1%
Tanne	1	1	3	36	1	100%	0%
Lärche	15	420	1'189	2'147	12	3%	6%
Ü. Ndb.	2	4	11	38	0	0%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>1'603</b>	<b>4'534</b>	<b>2'670</b>	<b>62</b>	<b>4%</b>	<b>3%</b>
Inkl. leere	45						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	5	26	72	106	7	28%	22%
Ahorn 2	3	4	10	18	2	62%	93%
Ahorn 3	1	1	3	43	1	100%	0%
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	2	2	7	20	2	100%	0%
V'be 1	19	87	245	165	6	7%	6%
V'be 2	6	18	51	65	4	23%	18%
V'be 3	1	4	12	153	2	50%	0%
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	6	27	75	116	10	39%	34%
Ü. Lbb. 2	1	6	17	216	0	0%	0%
Ü. Lbb. 3	1	1	3	43	1	100%	0%
Ü. Lbb. 4	0	0			0		
Ü. Lbb. 5	0	0			0		
Fichte 1	30	627	1'775	898	10	2%	2%
Fichte 2	27	155	439	245	2	1%	2%
Fichte 3	14	80	227	161	0	0%	0%
Fichte 4	14	48	136	108	0	0%	0%
Fichte 5	16	91	257	230	0	0%	0%
Tanne 1	1	1	3	36	1	100%	0%
Tanne 2	0	0			0		
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	3	360	1'019	3'213	0	0%	0%
Lärche 2	7	18	51	50	9	49%	52%
Lärche 3	5	10	29	37	0	0%	0%
Lärche 4	4	11	30	45	1	11%	32%
Lärche 5	8	21	61	66	2	10%	21%
Ü. Ndb. 1	1	1	3	36	0	0%	0%
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	1	2	6	72	0	0%	0%
Ü. Ndb. 4	1	1	3	36	0	0%	0%
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	34	1'128	3'192	2'547	35	3%	3%
2 = 0.4-0.7	31	201	568	273	17	9%	6%
3 = 0.7-1.0	17	99	280	173	5	5%	6%
4 = 1.0-1.3	17	60	169	115	1	2%	4%
5 = >1.3	21	115	325	276	4	4%	6%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

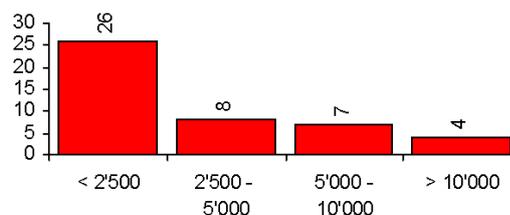
DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS105 Tschässwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Albinen

### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	26	57.8%
2'500 - 5'000	8	17.8%
5'000 - 10'000	7	15.6%
> 10'000	4	8.9%

### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

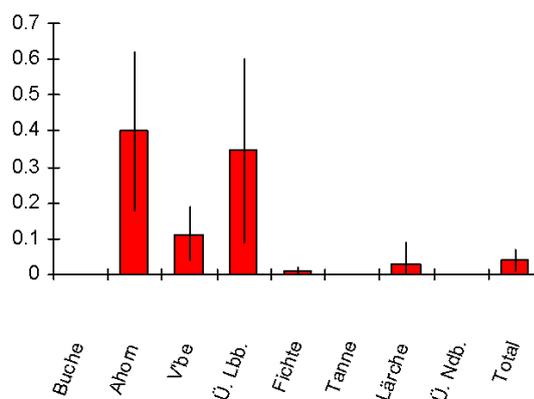
Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	92	2%	72	2%	10	2%
V'be	309	7%	245	8%	51	9%
Ü. Lbb.	96	2%	75	2%	17	3%
Fichte	2'834	63%	1'775	56%	439	77%
Tanne	3	0%	3	0%	0	0%
Lärche	1'189	26%	1'019	32%	51	9%
Ü. Ndb.	11	0%	3	0%	0	0%
Total	4'534	100%	3'192	100%	568	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	40%	28%	62%			100%
V'be	11%	7%	23%			
Ü. Lbb.	35%	39%				
Fichte	1%	2%	1%	0%	0%	0%
Tanne						
Lärche	3%	0%	49%	0%	11%	10%
Ü. Ndb.	0%					
Total	4%	3%	9%	5%	2%	4%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Albinen

Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS105 Tschässwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'Int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'Int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	5	92	40%	5	1'544	16%	-1'452	3'301	24%	23%
V'be	20	309	11%	16	843	67%	-534	722	-55%	16%
Ü. Lbb.	7	96	35%	12	902	65%	-806	743	-31%	40%
Fichte	35	2'834	1%	34	11'515	0%	-8'681	5'918	1%	1%
Tanne	1			0						
Lärche	15	1'189	3%	7	379	49%	+810	2'423	-46%	44%
Ü. Ndb.	2			0						
<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>4'534</b>	<b>4%</b>	<b>38</b>	<b>15'183</b>	<b>11%</b>	<b>-10'649</b>	<b>7'446</b>	<b>-7%</b>	<b>5%</b>
Inkl. leere	45			45						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	5	72	28%	5	1'526	16%	-1'454	3'300	12%	23%
Ahorn 2	3	10	62%	1	18	0%	-8	236	62%	370%
Ahorn 3	1			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	2			0						
V'be 1	19	245	7%	14	772	68%	-527	711	-61%	16%
V'be 2	6	51	23%	1	18	100%	+33	407	-77%	95%
V'be 3	1	12	50%	1	18	100%	-6	272	-50%	0%
V'be 4	0			1						
V'be 5	0			1						
Ü. Lbb. 1	6	75	39%	12	692	75%	-617	684	-35%	43%
Ü. Lbb. 2	1	17	0%	4	103	51%	-86	154	-51%	74%
Ü. Lbb. 3	1	3	100%	1	18	0%	-15	229	100%	0%
Ü. Lbb. 4	0			0						
Ü. Lbb. 5	0			2						
Fichte 1	30	1'775	2%	31	9'703	0%	-7'928	5'391	1%	2%
Fichte 2	27	439	1%	16	1'172	3%	-733	1'026	-2%	5%
Fichte 3	14	227	0%	10	278	0%	-51	283	0%	0%
Fichte 4	14	136	0%	7	141	0%	-5	172	0%	0%
Fichte 5	16	257	0%	6	220	0%	+37	352	0%	0%
Tanne 1	1			0						
Tanne 2	0			0						
Tanne 3	0			0						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	3	1'019	0%	2	35	0%	+984	4'346	0%	0%
Lärche 2	7	51	49%	3	144	58%	-93	293	-9%	123%
Lärche 3	5	29	0%	1	71	50%	-42	917	-50%	0%
Lärche 4	4			0						
Lärche 5	8	61	10%	4	129	53%	-68	198	-43%	77%
Ü. Ndb. 1	1			0						
Ü. Ndb. 2	0			0						
Ü. Ndb. 3	1			0						
Ü. Ndb. 4	1			0						
Ü. Ndb. 5	0			0						
1 = 0.1-0.4	34	3'192	3%	36	12'729	10%	-9'537	6'881	-7%	5%
2 = 0.4-0.7	31	568	9%	19	1'455	13%	-887	1'178	-4%	11%
3 = 0.7-1.0	17	280	5%	11	384	14%	-104	362	-9%	18%
4 = 1.0-1.3	17	169	2%	7	159	0%	+10	192	2%	5%
5 = >1.3	21	325	4%	12	455	19%	-130	401	-15%	23%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

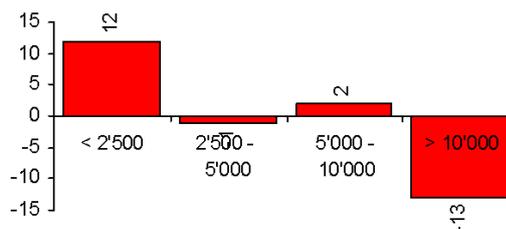
DatumAufnahme: 2022 Vergleichsjahr: 2018  
 Kanton: Wallis Kreis: Oberwallis  
 Gemeinde: Albinen Indikatorfläche: VS105 Tschässwald

### Differenz zwischen 2022 und 2018

#### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	12	26.7%
2'500 - 5'000	-1	-2.2%
5'000 - 10'000	2	4.4%
> 10'000	-13	-28.9%

#### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

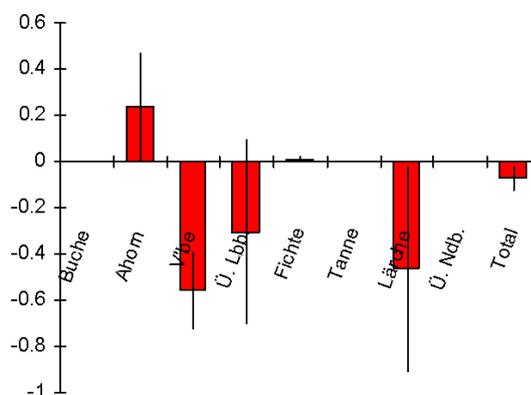
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	-1'452	14%	-1'454	15%	-8	1%	3	-3%	0	0%	7	-5%
V'be	-534	5%	-527	6%	33	-4%	-6	6%	-18	-180%	-18	14%
Ü. Lbb.	-806	8%	-617	6%	-86	10%	-15	14%	0	0%	-88	68%
Fichte	-8'681	82%	-7'928	83%	-733	83%	-51	49%	-5	-50%	37	-28%
Tanne	3	0%	3	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	810	-8%	984	-10%	-93	10%	-42	40%	30	300%	-68	52%
Ü. Ndb.	11	0%	3	0%	0	0%	6	-6%	3	30%	0	0%
Total	-10'649	100%	-9'537	100%	-887	100%	-104	100%	10	100%	-130	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	24%	12%	62%	100%		100%
V'be	-55%	-61%	-77%	-50%		
Ü. Lbb.	-31%	-35%	-51%	100%		
Fichte	1%	1%	-2%	0%	0%	0%
Tanne	100%	100%				
Lärche	-46%	0%	-9%	-50%	11%	-43%
Ü. Ndb.	0%	0%		0%	0%	
Total	-7%	-7%	-4%	-9%	2%	-15%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Oberwallis

Gemeinde:

Eischoll

Indikatorfläche: VS107 Färichwald

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	0	0			0		
V'be	18	51	861	585	4	7%	8%
Ü. Lbb.	6	15	247	289	4	29%	35%
Fichte	19	160	2'716	1'521	44	27%	12%
Tanne	17	155	2'625	2'112	14	9%	6%
Lärche	8	47	792	793	3	6%	7%
Ü. Ndb.	0	0			0		
<b>Gesamt</b>	<b>31</b>	<b>428</b>	<b>7'241</b>	<b>3'517</b>	<b>68</b>	<b>16%</b>	<b>7%</b>
Inkl. leere	47						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	0	0			0		
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	18	51	861	585	4	7%	8%
V'be 2	0	0			0		
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	5	12	196	234	3	27%	41%
Ü. Lbb. 2	1	2	34	430	0	0%	0%
Ü. Lbb. 3	1	1	17	215	1	100%	0%
Ü. Lbb. 4	0	0			0		
Ü. Lbb. 5	0	0			0		
Fichte 1	17	137	2'327	1'480	37	27%	13%
Fichte 2	4	8	135	194	3	38%	68%
Fichte 3	4	7	119	165	4	57%	60%
Fichte 4	3	7	119	243	0	0%	0%
Fichte 5	1	1	17	215	0	0%	0%
Tanne 1	16	150	2'540	2'109	14	9%	6%
Tanne 2	2	3	51	161	0	0%	0%
Tanne 3	1	1	17	215	0	0%	0%
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	1	1	17	215	0	0%	0%
Lärche 1	7	44	739	770	3	6%	8%
Lärche 2	2	2	35	107	0	0%	0%
Lärche 3	1	1	17	215	0	0%	0%
Lärche 4	0	0			0		
Lärche 5	0	0			0		
Ü. Ndb. 1	0	0			0		
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	0	0			0		
Ü. Ndb. 4	0	0			0		
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	29	394	6'663	3'488	60	15%	8%
2 = 0.4-0.7	8	15	255	210	3	20%	29%
3 = 0.7-1.0	5	10	169	215	5	50%	41%
4 = 1.0-1.3	3	7	119	243	0	0%	0%
5 = >1.3	2	2	34	102	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

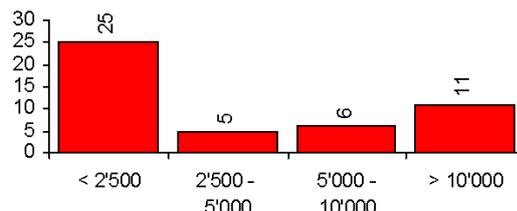
**DatumAufnahme:** 2022  
**Kreis:** Oberwallis  
**Indikatorfläche:** VS107 Färchwald

**Kanton:** Wallis  
**Gemeinde:** Eischoll

### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	25	53.2%
2'500 - 5'000	5	10.6%
5'000 - 10'000	6	12.8%
> 10'000	11	23.4%

### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

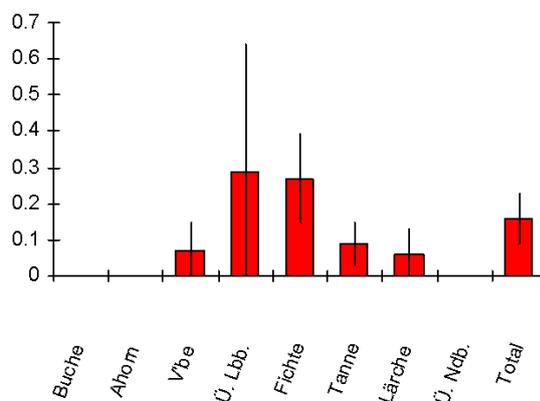
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	861	12%	861	13%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	247	3%	196	3%	34	13%	17	10%	0	0%	0	0%
Fichte	2'716	38%	2'327	35%	135	53%	119	70%	119	100%	17	50%
Tanne	2'625	36%	2'540	38%	51	20%	17	10%	0	0%	17	50%
Lärche	792	11%	739	11%	35	14%	17	10%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Total	7'241	100%	6'663	100%	255	100%	169	100%	119	100%	34	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	7%	7%				
Ü. Lbb.	29%	27%	0%	100%		
Fichte	27%	27%	38%	57%	0%	0%
Tanne	9%	9%	0%	0%		0%
Lärche	6%	6%	0%	0%		
Ü. Ndb.						
Total	16%	15%	20%	50%	0%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Eischoll

Vergleichsjahr: 2014  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS107 Färchwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2014			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	0			0						
V'be	16	948	8%	11	408	24%	+540	751	-16%	28%
Ü. Lbb.	4	147	29%	3	155	63%	-8	442	-34%	83%
Fichte	17	2'745	30%	14	1'533	11%	+1'212	2'082	18%	17%
Tanne	15	2'563	11%	7	214	9%	+2'349	2'655	1%	23%
Lärche	7	888	6%	6	388	30%	+500	1'073	-24%	27%
Ü. Ndb.	0			0						
<b>Gesamt</b>	<b>27</b>	<b>7'291</b>	<b>17%</b>	<b>24</b>	<b>2'698</b>	<b>19%</b>	<b>+4'593</b>	<b>4'201</b>	<b>-2%</b>	<b>12%</b>
Inkl. leere	41			41						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	0			0						
Ahorn 2	0			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	16	948	8%	11	408	24%	+540	751	-16%	28%
V'be 2	0			0						
V'be 3	0			0						
V'be 4	0			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	4	147	29%	2	116	50%	+31	526	-21%	116%
Ü. Lbb. 2	0			2						
Ü. Lbb. 3	0			0						
Ü. Lbb. 4	0			0						
Ü. Lbb. 5	0			0						
Fichte 1	16	2'551	28%	11	1'165	7%	+1'386	2'029	21%	16%
Fichte 2	2	78	50%	4	214	27%	-136	361	23%	106%
Fichte 3	2	58	100%	3	97	20%	-39	243	80%	32%
Fichte 4	2			0						
Fichte 5	0			2						
Tanne 1	14	2'504	11%	7	194	10%	+2'310	2'652	1%	25%
Tanne 2	1			0						
Tanne 3	1	19	0%	1	19	0%	+	349	0%	0%
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	1			0						
Lärche 1	7	847	6%	5	369	32%	+478	1'077	-25%	30%
Lärche 2	2	41	0%	1	19	0%	+22	437	0%	0%
Lärche 3	0			0						
Lärche 4	0			0						
Lärche 5	0			0						
Ü. Ndb. 1	0			0						
Ü. Ndb. 2	0			0						
Ü. Ndb. 3	0			0						
Ü. Ndb. 4	0			0						
Ü. Ndb. 5	0			0						
1 = 0.1-0.4	26	6'998	16%	23	2'251	16%	+4'747	4'170	0%	12%
2 = 0.4-0.7	5	138	28%	7	272	36%	-134	320	-8%	63%
3 = 0.7-1.0	3	78	75%	4	116	17%	-38	223	58%	71%
4 = 1.0-1.3	2			0						
5 = >1.3	1	19	0%	2	58	33%	-39	203	-33%	137%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Eischoll

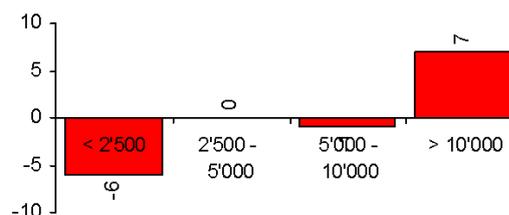
Vergleichsjahr: 2014  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS107 Färchwald

### Differenz zwischen 2022 und 2014

#### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	-6	-14.6%
2'500 - 5'000	0	0.0%
5'000 - 10'000	-1	-2.4%
> 10'000	7	17.1%

#### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

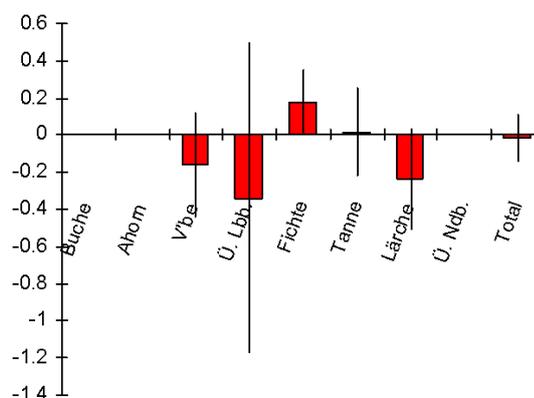
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	540	12%	540	11%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	-8	0%	31	1%	-39	29%	0	0%	0	0%	0	0%
Fichte	1'212	26%	1'386	29%	-136	101%	-39	103%	58	100%	-58	149%
Tanne	2'349	51%	2'310	49%	19	-14%	0	0%	0	0%	19	-49%
Lärche	500	11%	478	10%	22	-16%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Total	4'593	100%	4'747	100%	-134	100%	-38	100%	58	100%	-39	100%

#### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	-16%	-16%				
Ü. Lbb.	-34%	-21%				
Fichte	18%	21%	23%	80%	0%	
Tanne	1%	1%	0%	0%		0%
Lärche	-24%	-25%	0%			
Ü. Ndb.						
Total	-2%	0%	-8%	58%	0%	-33%

#### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Oberwallis

Gemeinde:

Steg-Hohtenn

Indikatorfläche: VS108 Laduwald

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	0	0			0		
V'be	1	1	19	235	0	0%	0%
Ü. Lbb.	1	28	518	6'586	18	64%	0%
Fichte	5	6	111	129	0	0%	0%
Tanne	16	64	1'184	565	20	31%	16%
Lärche	1	1	19	235	0	0%	0%
Ü. Ndb.	2	2	37	111	0	0%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>102</b>	<b>1'888</b>	<b>1'163</b>	<b>38</b>	<b>37%</b>	<b>19%</b>
Inkl. leere	43						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	0	0			0		
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	1	1	19	235	0	0%	0%
V'be 2	0	0			0		
V'be 3	0	0			0		
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	1	28	518	6'586	18	64%	0%
Ü. Lbb. 2	0	0			0		
Ü. Lbb. 3	0	0			0		
Ü. Lbb. 4	0	0			0		
Ü. Lbb. 5	0	0			0		
Fichte 1	2	3	56	176	0	0%	0%
Fichte 2	2	2	37	111	0	0%	0%
Fichte 3	0	0			0		
Fichte 4	0	0			0		
Fichte 5	1	1	19	235	0	0%	0%
Tanne 1	13	28	518	307	3	11%	13%
Tanne 2	10	15	278	195	6	40%	23%
Tanne 3	6	10	185	193	5	50%	35%
Tanne 4	6	10	185	193	6	60%	41%
Tanne 5	1	1	19	235	0	0%	0%
Lärche 1	0	0			0		
Lärche 2	0	0			0		
Lärche 3	1	1	19	235	0	0%	0%
Lärche 4	0	0			0		
Lärche 5	0	0			0		
Ü. Ndb. 1	1	1	19	235	0	0%	0%
Ü. Ndb. 2	1	1	19	235	0	0%	0%
Ü. Ndb. 3	0	0			0		
Ü. Ndb. 4	0	0			0		
Ü. Ndb. 5	0	0			0		
1 = 0.1-0.4	16	61	1'129	1'113	21	34%	31%
2 = 0.4-0.7	12	18	333	210	6	33%	19%
3 = 0.7-1.0	7	11	204	189	5	45%	33%
4 = 1.0-1.3	6	10	185	193	6	60%	41%
5 = >1.3	2	2	37	111	0	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
 Kreis: Oberwallis  
 Indikatorfläche: VS108 Laduwald

Kanton: Wallis  
 Gemeinde: Steg-Hohtenn

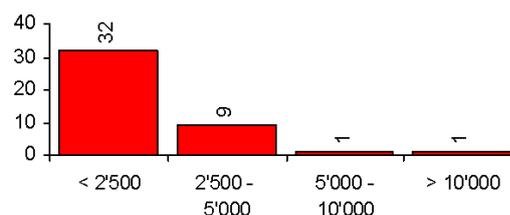
### Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	32	74.4%
2'500 - 5'000	9	20.9%
5'000 - 10'000	1	2.3%
> 10'000	1	2.3%

### Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

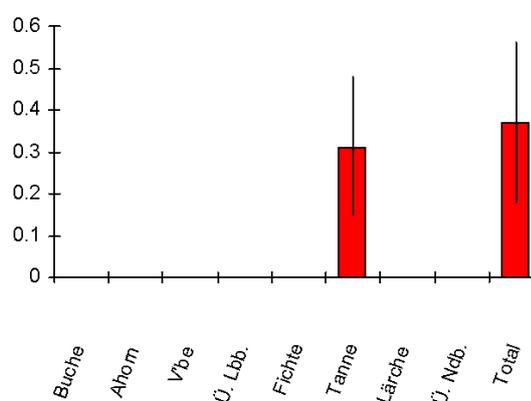
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	19	1%	19	2%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	518	27%	518	46%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Fichte	111	6%	56	5%	37	11%	0	0%	0	0%	19	51%
Tanne	1'184	63%	518	46%	278	83%	185	91%	185	100%	19	51%
Lärche	19	1%	0	0%	0	0%	19	9%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	37	2%	19	2%	19	6%	0	0%	0	0%	0	0%
Total	1'888	100%	1'129	100%	333	100%	204	100%	185	100%	37	100%

### Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be						
Ü. Lbb.						
Fichte	0%	0%	0%			
Tanne	31%	11%	40%	50%	60%	
Lärche						
Ü. Ndb.	0%					
Total	37%	34%	33%	45%	60%	0%

### Grafik Verbissintensität



## Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

Datumaufnahme: 2022

Vergleichsjahr: 2018

Kanton: Wallis

Kreis: Oberwallis

Gemeinde: Steg-Hohtenn

Indikatorfläche: VS108 Laduwald

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzendichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	0			0						
V'be	1			0						
Ü. Lbb.	1			0						
Fichte	5	111	0%	9	315	6%	-204	368	-6%	8%
Tanne	16	1'184	31%	13	1'499	4%	-315	1'246	28%	17%
Lärche	1	19	0%	2	93	20%	-74	336	-20%	98%
Ü. Ndb.	2	37	0%	5	167	0%	-130	210	0%	0%
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>1'888</b>	<b>37%</b>	<b>19</b>	<b>2'073</b>	<b>4%</b>	<b>-185</b>	<b>1'637</b>	<b>33%</b>	<b>20%</b>
Inkl. leere	43			43						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	0			0						
Ahorn 2	0			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	1			0						
V'be 2	0			0						
V'be 3	0			0						
V'be 4	0			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	1			0						
Ü. Lbb. 2	0			0						
Ü. Lbb. 3	0			0						
Ü. Lbb. 4	0			0						
Ü. Lbb. 5	0			0						
Fichte 1	2	56	0%	4	167	0%	-111	337	0%	0%
Fichte 2	2	37	0%	5	111	17%	-74	145	-17%	32%
Fichte 3	0			2						
Fichte 4	0			0						
Fichte 5	1			0						
Tanne 1	13	518	11%	10	555	3%	-37	629	7%	16%
Tanne 2	10	278	40%	9	666	6%	-388	589	34%	25%
Tanne 3	6	185	50%	5	167	0%	+18	292	50%	37%
Tanne 4	6	185	60%	4	93	0%	+92	256	60%	47%
Tanne 5	1	19	0%	1	19	0%	+	333	0%	0%
Lärche 1	0			0						
Lärche 2	0			2						
Lärche 3	1			0						
Lärche 4	0			0						
Lärche 5	0			0						
Ü. Ndb. 1	1	19	0%	2	56	0%	-37	193	0%	0%
Ü. Ndb. 2	1	19	0%	3	56	0%	-37	116	0%	0%
Ü. Ndb. 3	0			2						
Ü. Ndb. 4	0			1						
Ü. Ndb. 5	0			0						
1 = 0.1-0.4	16	1'129	34%	14	777	2%	+352	1'277	32%	32%
2 = 0.4-0.7	12	333	33%	13	925	8%	-592	632	25%	21%
3 = 0.7-1.0	7	204	45%	9	241	0%	-37	265	45%	31%
4 = 1.0-1.3	6	185	60%	5	111	0%	+74	240	60%	44%
5 = >1.3	2	37	0%	1	19	0%	+18	404	0%	0%

## Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022  
Kanton: Wallis  
Gemeinde: Steg-Hohtenn

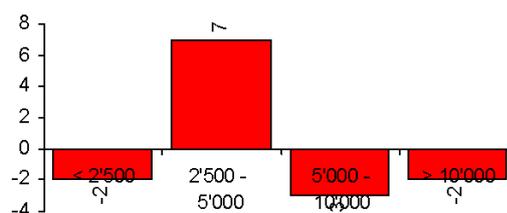
Vergleichsjahr: 2018  
Kreis: Oberwallis  
Indikatorfläche: VS108 Laduwald

### Differenz zwischen 2022 und 2018

#### Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	-2	-4.7%
2'500 - 5'000	7	16.3%
5'000 - 10'000	-3	-7.0%
> 10'000	-2	-4.7%

#### Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



#### Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	19	-10%	19	5%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ü. Lbb.	518	-280%	518	147%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Fichte	-204	110%	-111	-32%	-74	13%	-37	100%	0	0%	19	106%
Tanne	-315	170%	-37	-11%	-388	66%	18	-49%	92	124%	0	0%
Lärche	-74	40%	0	0%	-93	16%	19	-51%	0	0%	0	0%
Ü. Ndb.	-130	70%	-37	-11%	-37	6%	-37	100%	-19	-26%	0	0%
Total	-185	100%	352	100%	-592	100%	-37	100%	74	100%	18	100%

#### Verbissintensität

(Antellschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	0%	0%				
Ü. Lbb.	64%	64%				
Fichte	-6%	0%	-17%			0%
Tanne	28%	7%	34%	50%	60%	0%
Lärche	-20%			0%		
Ü. Ndb.	0%	0%	0%			
Total	33%	32%	25%	45%	60%	0%

#### Grafik Verbissintensität

